

Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



Pasing-Obermenzing



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Vorsitzender
Frieder Vogelsgesang

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37354
Telefax (089) 233 989 37356
bag-west.dir@muenchen.de

München, 10.05.24

Protokoll

zur Sitzung des Bezirksausschusses 21 Pasing-Obermenzing

am Dienstag, 07. Mai 2024, 19.00 Uhr

**Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Großer Sitzungssaal,
Landsberger Str. 486, 81241 München**

Beginn:	19.00 Uhr
Ende:	20.45 Uhr
Anwesende BA-Mitglieder:	28
Gäste:	Vertretung der Polizeiinspektion 45, Pressevertreter*innen (Süddeutsche Zeitung, Münchner Merkur, Hallo München, Pasinger Archiv, Werbespiegel), Seniorenbeauftragte, Bürger*in

1. **Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden; Beschlussfähigkeit ist gegeben.

1.1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der TO**

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 09.04.24 wird einstimmig ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche genehmigt.

Die vorliegende Tagesordnung wird mit den darin enthaltenen Nachträgen einstimmig angenommen. Ein Antrag auf Absetzung von TOP 1.2 wurde mehrheitlich mit 1 Gegenstimme (1 AfD) abgelehnt.

1.2 **Für Menschlichkeit, Vielfalt und Toleranz in Pasing-Obermenzing 75 Jahre Grundgesetz – Gemeinsame Erklärung für Demokratie**

Der Vorsitzende verliest die Erklärung.

2. **Anliegen von Bürger*innen**

2.1 **Sprechstunde für Bürger*innen**

Ein Bürger trägt sein auch unter TOP 2.2.16 vorliegendes Anliegen vor und bittet den BA, sich weiterhin für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für den Münchner Westen einzusetzen.

Eine Bürgerin trägt erneut ihre Bedenken gegen die Wiederaufstellung einer Wertstoffcontainerinsel in der Grandlstraße vor und bittet den Bezirksausschuss, dies abzulehnen (siehe auch TOP 3).

Ein Bürger informiert, dass die Petition für einen neuen S-Bahnhalt in der Berduxstraße mit über 1.000 Unterschriften am 17.05.24 im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr übergeben wird. Teilnehmen werden auch Vertreter*innen des Bezirksausschusses.

2.2 **Post von Bürger*innen an den BA 21**

1. Anfrage zum Objekt Verdistr. 86 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 1
2. Ausweisung einer Tempo-30-Zone im Bereich des Minihauses Pasing, Pippinger Str. 22 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 2
3. Behindertentoilette im Bahnhof Pasing; Dank für Wiedereröffnung (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 1
4. Radweg an der Würm in Obermenzing (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 2
5. Beparkung des Gehwegs Ecke Verdistr. / Bauseweinallee (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 3
6. Fällung von 124 Bäumen in der Baumschule (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 1

7. Planung Landschaftspark West, Berücksichtigung des Krautgartens Blumenau: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 3
8. Vereinbarkeit Mensch und Natur: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 1
9. Beleuchtung auf Pasinger Promenade: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 4
10. Straßenumgestaltung im Österreicherviertel "Straße für alle": siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 4
11. Wertstoffinsel Sanderplatz: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 2
12. Planungen bzgl. BA-Veranstaltung zu Silvester 2024: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 1
13. Planungen bzgl. einer Feuerwache am Pasinger Heuweg / Mühlangerstraße; Sitzung BA 21 am 09.04.24: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 5
14. Wiederaufstellung der Wertstoffinsel in der Straße Am Stadtpark: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 3
15. Parkende Mietwagen nehmen Anwohner*innen Parkplätze weg, Freseniusstraße und nahegelegene Seitenstraßen: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 5
16. Ablehnung der Sitzungsvorlage des MOR bzgl. der Erledigung der BV Anträge zu Verkehrskonzepten für den Münchner Westen im Kontext der Behandlung des Verkehrskonzeptes zu Pasing Nord: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 6
- (N) 17. Bauvorhaben „Patio Pasing“ – Berduxstraße-Neupasing: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 18
- (N) 18. Räume der Mittagsbetreuung in der Meyerbeerstraße: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 2
- (N) 19. Planung neue Feuerwache am Pasinger Heuweg / Mühlangerstraße, Schreiben BA vom 16.04.24: Vertagung
- (N) 20. Frauendorferstraße, Ortstermin vom 30.04.24: Vertagung

3. Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 03.05.24 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 1 Fällung von 124 Bäumen in der Baumschule
Der Empfehlung wird einstimmig mit Streichung des ersten Satzes zugestimmt.

TOP 11 Am Stadtpark 45: 1 Fichte, 1 Esche

Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 4 Gegenstimmen (3 CSU, 1 FDP) zugestimmt.

TOP 22 Kein Wertstoffcontainer-Standort in der Grandlstraße

Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 9 Gegenstimmen (7 CSU, 1 FDP, 1 AfD) zugestimmt.

Zuvor wurde einem Geschäftsordnungs-Antrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung von Herrn Zehetbauer mehrheitlich mit 9 Gegenstimmen (8 CSU, 1 FDP) zugestimmt.

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

1. Michael-Beer-Str. 1: 2 Birken: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 4
2. Haberlandstr. 51: 1 Mehlschnecke: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 5
3. Hugo-Fey-Weg: Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 6
4. Rathochstr. 80: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 7
5. Weinbergerstr. 71-71a: 1 Weide: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 8
6. Obere Mühlstr. 11: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 9
7. Schubaurstr. 1a: 1 Douglasie: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 10
8. Am Stadtpark 45: 1 Fichte, 1 Esche: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 11
9. Im Wismat 70: 1 Weide: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 12
10. Betzenweg 11: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 13
11. Egenhoferstr. 12: 1 Bergahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 14
12. Freseniusstr. 62: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 15
13. Nimmerfallstr. 19: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 16
14. Ernst-Buchner-Weg 7: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 17
15. Lützowstr. 12: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 18

16. Veldener Str. 16: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 19

3.2 **Gefahrenbäume**

- kein Eingang -

4. **Bericht des UA Planung und Mobilität und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 02.05.24 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgenden Punkt einstimmig unverändert angenommen:

TOP 2 Radweg an der Würm in Obermenzing

Die Empfehlung wird einstimmig dahingehend geändert, dass sich der Bezirksausschuss für den konstruktiven Vorschlag bedankt. Das Anliegen wird an das Mobilitätsreferat mit der Bitte, das Anliegen zu prüfen und dem Bezirksausschuss das Ergebnis mitzuteilen, weitergeleitet.

5. **Bericht des UA Bau und verk. Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 30.04.24 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 1 Anfrage zum Objekt Verdistr. 86

Es wird einstimmig beschlossen, beim Eigentümer, der das Projekt vor einigen Jahren im Bezirksausschuss vorgestellt hat, nach dem aktuellen Sachstand nachzufragen.

TOP 2 Ausweisung einer Tempo-30-Zone im Bereich des Minihauses Pasing, Pippinger Str. 22

Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 8 Gegenstimmen (7 CSU, 1 AfD) zugestimmt.

TOP 9 Rathochstr. 80: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage

Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 2 Gegenstimmen (1 CSU, 1 AfD) zugestimmt.

- (N) 1. Protokoll vom Ortstermin Frauendorferstraße am 30.04.24: Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

5.1 **Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung**

- kein Eingang -

6. **Bericht des UA Kultur, Heimatpflege, Organisation und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 02.05.24 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert angenommen.

- (N) 1. Protokoll der Sondersitzung vom 02.05.24 (Bürger*innen-Empfang): siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 12

7. **Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 30.04.24 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgenden Punkt einstimmig unverändert angenommen:

TOP 9 Vollversammlung vom 20.12.23: Schul- und Kitabauoffensive – 5. Schulbauprogramm

Es wird einstimmig beschlossen, auf die Beschlusslage des Bezirksausschusses zu verweisen, insbesondere auf die Forderung, die Feuerwache auf das Grundstück Ecke Pasinger Heuweg / Mühlangerstraße am Friedhof Untermenzing zu verlagern sowie auf die Forderung, dass die LH München weiterhin versuchen soll, das Grundstück an der Zwiedineckstraße zu erwerben.

8. **Bericht des UA Budget und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 29.04.24 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert angenommen.

9. **Berichte der Beauftragten und Beirat*innen**

- keine Berichte -

10. **Entscheidungen**

1. Stadtbezirksbudget; Antrag Heimat- und Volkstrachtenverein D'Würmtaler Menzing e.V. auf Zuschuss für Anschaffung von Trachten in Höhe von 6.876,00 € (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12579: siehe Bericht des UA Budget, TOP 1
2. Stadtbezirksbudget; Antrag Turn- und Sportclub Obermenzing e.V. auf Zuschuss für Anschaffung von vier TW-Ausrüstungen in Höhe von 5.718,00 € (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12835: siehe Bericht des UA Budget, TOP 2
3. Parken in Paosostraße, Peslmüllerstraße und Umgebungsstraßen (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01785 der Bürgerversammlung vom 29.02.24)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13026: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 6
4. Stadtbezirksbudget; Antrag Schützengilde Krautgarten 1953 e.V. auf Zuschuss für Aufstellung einer mobilen Toilette von Mai - Dezember 24 in Höhe von 500,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13063: siehe Bericht des UA Budget, TOP 3
5. Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.18; Warenauslage Landsberger Str. 503
6. Geschwindigkeitsbegrenzung in der Theodor-Storm-Straße; Aufstellung einer LED-Geschwindigkeitsanzeigetafel (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01775 der Bürgerversammlung vom 29.02.24)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13130: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 7

7. Aufstellen eines Mülleimers am Bolzplatz / Tischtennisplatz am Durchblick (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01827 der Bürgerversammlung vom 19.03.24)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13193: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 20
 8. Stadtbezirksbudget; Antrag Verein Pasinger Mariensäule e.V. auf Zuschuss für Pasinger Christkindlmarkt vom 30.11. - 22.12.24 in Höhe von 7.500,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13107: siehe Bericht des UA Budget, TOP 4
 9. Stadtbezirksbudget; Antrag Münchner Volkshochschule, Stadtbereich West auf Zuschuss für Ausstellung "Café Exter - Der Weg zur Abstraktion" vom 01.07. - 30.09.24 in Höhe von 1.875,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13139: siehe Bericht des UA Budget, TOP 5
 10. Austausch aller alten Mülleimer sowie neue Standorte für neue Mülleimer im Stadtbezirk 21 (Antrag 3) (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01848 der Bürgerversammlung vom 19.03.24)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13200: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 21
 11. Zugang für Fußgänger (und evtl. Radfahrer) vom südlichen Geh- und Radweg der neu trassierten Bodenseestraße zum Gleisdreieck (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01781 der Bürgerversammlung vom 29.02.24)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13225: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 12
 12. Stadtbezirksbudget; Antrag Förderverein der Grundschule Peslmüllerstraße e.V. auf Zuschuss für Anschaffung von Büchern für die Schulbücherei und 50-Jahr-Feier im September / Oktober 2024 in Höhe von 4.800,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13166: siehe Bericht des UA Budget, TOP 6
 13. Stadtbezirksbudget; Antrag Elternbeirat der Grundschule an der Bäckerstraße auf Zuschuss für Schule mal anders - Projekttag vom 04. - 06.06.24 in Höhe von 1.500,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13167: siehe Bericht des UA Budget, TOP 7
 14. Stadtbezirksbudget; Antrag Initiative "Wunderbuch" auf Zuschuss für Theaterreise "Wunderbuch" vom 01.10.24 - 30.09.25 in Höhe von 3.200,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13185: siehe Bericht des UA Budget, TOP 8
 15. Bereitstellung einer Sporthalle für die Koronarsportgruppe des SV Waldeck (Empfehlung Nr. 20-26 / E00622 der Bürgerversammlung vom 01.06.22)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 010830: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 3
 - (N) 16.** Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Freischankfläche) gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.18; Gleichmannstr. 6: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 19
- 11. Anhörungen**
1. Ausschreibung "Ran an die Stadtteil-Koffer!" (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 4

2. Benehmen-Herstellung: Planfeststellung 30. Planänderung PFA 1 2. S-Bahn-Stammstrecke mit Ökokontoflächen LK Dachau und LK Landshut (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 9
3. Landsberger Str. 450, Eingeschränktes Haltverbot mit Zeitzusatz (Zeichen 286 StVO mit Zusatzzeichen); verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 7
4. Hugo-Fey-Weg: Aufstellung eines umgebauten Seecontainers als Jugendcontainer: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 5
5. Bergsonstr. 76: Neubau eines Mehrfamilienhauses / Vorbescheid: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 8
6. Rathochstr. 80: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 9
7. Kein Wertstoffcontainer-Standort in der Gandlstraße (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01815 aus der Bürgerversammlung vom 19.03.24): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 22
8. Freiflächen am Kuvert-Fabrik-Spielplatz, Nähe Pasing Arcaden, Josef-Felder-Str. 25: "Tanz. Die. Invasion.", 11.07.-13.07.24: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 6
9. Stärkung der Rechte der Bezirksausschüsse, hier: Anhörungsrecht bei Sportentwicklungsplanung: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 2
10. Grünanlage / Würm zwischen Brücke Betzenweg - Fußgängerbrücke Mergenthalerstraße, Entenrennen am 20.07.24: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 3
11. Anhörungsverfahren und Information zur Neuausschreibung City-Light-Säulen: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 10
12. Ernsbergerstr. 23: Sanierung der Tiefgarage (Ernsbergerstr. 23 / Lortzingstr. 26: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 10
13. Nahmobilitätskonzept für den 23. Stadtbezirk: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 11
14. Lützwowstr. 12: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit der Tiefgarage: Vertagung
- (N)** 15. Planegger Str. 125: Umbau und Nutzungsänderung eines Gebäudes in ein Wohnheim für soziale Zwecke - hier: Verlängerung der Befristung -, Änderungsantrag: Vertagung
- (N)** 16. Blumenauer Straße: Errichtung einer Telekommunikationsvermittlungsstelle, hier: Versorgung kritischer Infrastruktur für den Großraum in München – Vorbescheid: Vertagung
- (N)** 17. Pasinger Marienplatz; Brunnenfest am 15.06.24: Der Veranstaltung wird einstimmig zugestimmt.

- (N) 18. Grünanlage "Am Durchblick" (zum Schloss Blütenburg); temporäre Kunstaktion "Kinderspiele - Humoristische Illustrationen für Groß und Klein" vom 08.07.-04.11.24: Der Veranstaltung wird einstimmig zugestimmt.
- (N) 19. Angela-von-den-Driesch-Weg; Pasinger Fabrik unterwegs, Fahrrad-Check 17.05. - 18.05.24: Der Veranstaltung wird einstimmig zugestimmt.

12. Anträge und Anfragen

1. Bündnis 90 / Die Grünen, Antrag: Gute Personalsituation der Polizeiinspektion 45 im Zuge des Wachstums von Freiham sicherstellen (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 13
2. SPD, Antrag: Ausbesserung und Aufwertung des Dirtbikepumptracks im Landschaftspark West (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 7
3. CSU, Anfrage: Betreuungssituation an der Grundschule an der Grandlstraße im Schuljahr 2024/2025
Der Anfrage wird einstimmig mit folgenden Änderungen zugestimmt:
- Spiegelstrich 2 und 3 werden getauscht.
- Es wird neben dem tatsächlichen Bedarf auch nach dem prognostizierten Bedarf gefragt.
- Nachfrage nach einem Transportkonzept mit Bussen für Schülerinnen und Schülern, die einen Betreuungsplatz außerhalb der Grundschule erhalten.
- (N) 4. Interfraktioneller Antrag: Zuständigkeiten an der Bezirkssportanlage an der Meyerbeerstraße
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

13. Unterrichtungen

1. Unveränderte Fortführung von Gaststätten
- "Canteen Running Sushi Bar & Grill", Pasinger Bahnhofplatz 5: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 11

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

1. Bauausschuss vom 07.11.23:
Würm-Plan, Verbesserung der Hochwassersicherheit und naturnahe Umgestaltung der Würm unter Berücksichtigung der Erholungsnutzung zwischen südlicher Stadtgrenze und nördlicher Landkreisgrenze
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10433: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 23
2. Kinder- und Jugendhilfeausschuss vom 05.12.23:
Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2023 – 2027, 1. Investitionsmaßnahmen für Bildungseinrichtungen, Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen, 2. Stellungnahmen der Bezirksausschüsse
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11668: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 8

3. Vollversammlung vom 20.12.23:
Schul- und Kitabauoffensive - 5. Schulbauprogramm
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11583: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 9
4. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 10.04.24:
Keine neuen Bürohäuser
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12448: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 14
5. Kulturausschuss vom 11.04.24:
Artist-in-Residence-Programm: Umbau der Garage des Ebenböckhauses zum Atelier
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12765: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 4
6. Mobilitätsausschusses mit dem Ausschuss für Klima- und Umweltschutz vom 17.04.24:
Ladeinfrastruktur für Pkw in München – weiteres Vorgehen zur Umsetzung auf öffentlichem Grund
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12728: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 24
7. Mobilitätsausschuss vom 17.04.24:
Ergebnisse der Machbarkeitsstudien Pasing Nord
 - Machbarkeitsstudie zum direkten Bahnhofsumfeld auf der Nordseite des Bahnhofs Pasing
 - Machbarkeitsstudie zum erweiterten Umfeld Pasing NordSitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10029: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 15
8. Bauausschuss vom 30.04.24:
Ausstattung der Fußgängerzone und der Sommerstraßen
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11934: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 25
9. Bauausschuss vom 30.04.24:
Weiterentwicklung des Winterdienstes, Finanzierung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12647: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 26
10. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.04.24:
„Clubs sind Kultur“ – Die Clubkultur in der LH München fördern, erhalten und weiterentwickeln
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05555: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 5
11. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.04.24:
"Wohnen in München VII!, Erfahrungsbericht für das Jahr 2023; Programm "Bezahlbares Wohnen und Leben in München", Erfahrungsbericht für das Jahr 2023
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13054: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 10

12. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.04.24:
Werkwohnungen für Beschäftigte der Daseinsvorsorge in München
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13084: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 11
13. Kulturausschuss vom 02.05.24:
Residenzprogramm Artist in Residence Munich, Villa Waldberta / Ebenböckhaus:
Bericht 2023, Planungen 2025
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12855: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 6
14. Bildungsausschuss vom 30.04.24:
Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für die öffentlichen Realschulen und Gymnasien
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12748: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 12
- 15. Post an den BA**
 - 15.1. von der Stadtverwaltung**
 - 15.1.1. Direktorium**
 1. Rückbau der Petzetstraße und Errichtung eines Fußgängerüberweges am Rüttenauer Platz (Empfehlung Nr. 20-26 / E 00630 der Bürgerversammlung am 01.06.22) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09139: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 12
 - 15.1.2. Baureferat**
 1. Straßenreinigung im Bereich S-Bahnhof Obermenzing und Fasanenstraße: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 27
 2. Orangene Sitzbänke in Obermenzing: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 13
 3. Lindenfrevel; Fällung der Linde vor dem Pasinger Friedhof: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 28
 4. Beleuchtung Blütenburg: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 7
 5. Pasing-Obermenzing - zu wenig Möglichkeiten Basketball zu spielen: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 14
 6. Austausch & Zusammenarbeit; Einladung für 04.06.24: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 29
 - 15.1.3. Mobilitätsreferat**
 1. Einführung einer Einbahnregelung für die Loichingerstraße sowie Westerholzstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 13

2. Einrichtung einer Durchfahrtsperre in der Ebenböckstraße (Antrag Nr. 20-26 / B 00261 vom 07.07.20): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 14
3. Keine Tonnenleerung wegen Falschparker, Nimmerfallstr. 35 bzw. Georg Drescher Platz 3-5, Bitte um Parkverbot: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 15
4. Perlschneiderstraße, Ecke Lackerbauerstraße, Aufhebung Sackgasse (Zeichen 357 StVO), Anordnung einer für Fußgänger durchlässigen Sackgasse (Zeichen 257-51 StVO): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 16

15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

1. Vollzug der Baumschutzverordnung
 - Dorfstr. 9: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 30
 - Wöhlerstr. 59: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 31
 - Croissant-Rust-Str. 11: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 32
 - Reußweg 11: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 33
 - Radeckestr. 16: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 34
2. Anfrage bzgl. Anwesen Verdistr. 86: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 18
3. Sanierungshilfen für Häuser unter Denkmalschutz (Ziffer 2) (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00394 der Bürgerversammlung vom 19.03.24): siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 8
4. Freseniusstr. 47: Schulbauoffensive, Schulanbau mit Mensa und Fachräumen: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 15
5. Aktueller Stand:
 - zum Bauvorhaben "Paseo Carré"
 - zum Hochhaus am Knie (Landsberger Straße 438)
 (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00381 der Bürgerversammlung vom 29.02.24): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 14

15.1.5. Kreisverwaltungsreferat

1. Freischankfläche Gleichmannstr. 6 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 19
2. Versammlungsanzeige 04.05.24, "Gedenkfahrt Opfer der Dachauer Todesmärsche" am 04.05.2024 (Waakirchen - Dachau): siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 9
3. Anfrage bzgl. einer Plakataktion vor dem Pasinger Rathaus; Europa-Werte-Wanderweg: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 10

15.1.6. Sozialreferat

1. Zuschuss für die Quartiersarbeit Die Mitterfelder gGmbH (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00391 der Bürgerversammlung vom 19.03.24): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 16

15.1.7. Referat für Bildung und Sport

1. Präsentation Münchner Kitaförderung: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 17
2. Turnhallenbenutzung während der Ferien (Anfrage Nr. 14-20 / Q 00543 der Bürgerversammlung vom 12.06.18): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 18

15.1.8. Referat für Klima- und Umweltschutz

1. Planungen bzgl. Geothermie oder Fernwärme für Einfamilienhäuser in Kolonie II (Ziffer 1) (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00394 der Bürgerversammlung vom 19.03.24): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 35

15.1.9. Referat für Arbeit und Wirtschaft

1. Baumaßnahmen der Stadtwerke; Stromprojekt Perlschneiderstr. 18: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 20

15.1.10. Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb

1. Unerträgliche Situation mit Plastikmüll in der Hermine-von-Parish-Straße: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 36

15.2. Sonstige

1. Deutsche Stiftung Denkmalschutz: Tag des offenen Denkmals am 08.09.24 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24): siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 11
2. Pasing Arcaden: Aufstellen von Abfalleimern beim Brunnen: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 37
3. Green City e.V.: Vorstellung des Grünpatenkonzepts der LH München in Kooperation mit Green City im UA Umwelt am 05.04.24 - Korrektur Protokoll: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 38
4. Regionalmanagement München Südwest e.V.: "Abschlussevaluation" Region ist Solidarität am 24.04.24: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 16
- (N) 5. ARGE Pasinger Vereine e.V.: Anfrage bzgl. Schirmherrschaft über die Pasinger Vorwiesn: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 13

16. Sonstiges

16.1. Termine

1. - BA-Sitzung 04.06.24, 19.00 Uhr, Mensa Grundschule an der Grandlstr. 5: zur Kenntnis
- BA-Sitzung 02.07.24, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal, Landsberger Str. 486: zur Kenntnis

16.2. Bereits weitergeleitete Anträgen, Anliegen etc.

1. Baustelle Hermine-von-Parish-Straße / Berduxstraße: zur Kenntnis
2. Verlegung von Glasfaserkabeln in der Bauseweinallee; Baumschutz: zur Kenntnis
3. Probleme bei der Post-Zustellung: zur Kenntnis
4. Umbenennung Hildachstraße; Vollzug in Stadtplänen: zur Kenntnis
- (N)** 5. E-Scooter am Pasinger Bahnhof Nordausgang: zur Kenntnis

17. Nichtöffentliche Sitzung

Für die Richtigkeit:

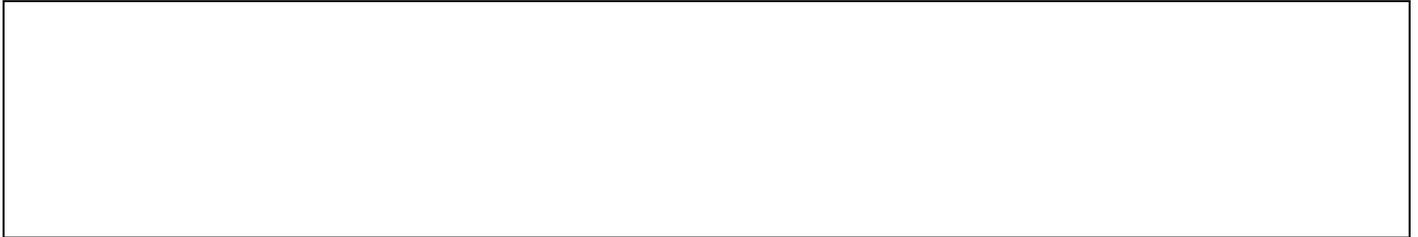
Frieder Vogelsgesang
Vorsitzender des BA 21
- Pasing-Obermenzing -

BA-Geschäftsstelle West
(Protokollführung)

(N) = Nachtrag (Eingang nach Zugang der Einladung)



Protokoll der Sitzung am 03.05.2024



Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig.

TOP2.2		Post von Bürger*innen an den BA 21
1	6.	Fällung von 124 Bäumen in der Baumschule (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)
<p>Die Bürgerinitiative Pasinger Grün will wissen, ob der BA 21 und die betroffene Bevölkerung über die geplante Fällung von 124 Bäumen im Alter von 10-15 Jahren in der Baumschule südlich vom Bogenschießplatz in Pasing vorher informiert worden ist. Die Initiative möchte in Erfahrung bringen, warum die Stadt München angesichts des erklärten Klimanotstands die Fällung der Bäume auf dem eigenen Grundstück nicht verhindert hat und die Bäume verpflanzt wurden. Außerdem möchte die Bürgerinitiative wissen, welche Konsequenzen der OB und der Stadtrat in ihrer Kontrollfunktion aus dem Vorgang ableiten.</p> <p>Empfehlung: Der BA 21 sieht die Rodungsaktion sehr kritisch. Auch wenn das betroffene Grundstück der Städtischen Baumschule nicht im Bereich der Baumschutzverordnung liegt, möchte der BA 21 wissen,</p> <p>a) weshalb er bei diesem sehr relevanten Thema nicht vorher informiert wurde, b) weshalb die Bäume nicht an geeignete Standorte gepflanzt worden sind bzw. durch die Verantwortlichen nicht besser langfristig geplant wurde.</p>		
2	11.	Wertstoffinsel Sanderplatz
<p>Eine Bürgerin beklagt, dass Wertstoffinseln Sanderplatz regelmäßig total überfüllt und der Standort meist vermüllt sei. Sie rufe ca. einmal im Monat bei Remondis an und fordert eine häufigere Kontrolle und die Beseitigung der Missstände.</p> <p>Empfehlung: Weiterleitung an den AWM.</p>		
3	14.	Wiederaufstellung der Wertstoffinsel in der Straße Am Stadtpark
<p>Ein Bürger fordert die Wiederaufstellung der Wertstoffcontainer neben der Hochschule München gegenüber dem Karls gymnasium, da die Kanalarbeiten beendet sind.</p> <p>Empfehlung: Der BA bittet um die Wiederaufstellung der Container, sobald die Bauarbeiten abgeschlossen sind.</p>		
	3.1	Vollzug der Baumschutzverordnung
		Empfehlung:
4	1.	Michael-Beer-Str. 1: 2 Birken Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzungen.
5	2.	Haberlandstr. 51: 1 Mehlbeere Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung.
6	3.	Hugo-Fey-Weg: Freiflächengestaltungsplan Es sind keine Veränderungen im Baumbestand geplant, daher Zustimmung.
7	4.	Rathochstr. 80: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan Der BA fordert eine Verlegung der TG unter das Gebäude. Baum Nr. 5 kann erhalten bleiben, da er nicht im Bauraum steht. Die aktuelle Bauplanung wird wie vom UA Bau abgelehnt.
8	5.	Weinbergerstr. 71-71a: 1 Weide Die Weide ist ortsbildprägend und erhaltenswert. Empfohlen wird Baumpflege/Rückschnitt.
9	6.	Obere Mühlstr. 11: 1 Fichte Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung.
10	7.	Schubaurstr. 1a: 1 Douglasie Der eindrucksvolle Baum ist ortsbildprägend, vital und erhaltenswert: Deshalb Ablehnung der Fällung.
11	8.	Am Stadtpark 45: 1 Fichte, 1 Esche Ablehnung der Fällung der Fichte: der BA bleibt bei seiner Beschlussfassung: der Baum ist erhaltenswert. Für die Fällung der Esche liegt keine Begründung vor: der BA hält

		sie für erhaltenswert und lehnt eine Fällung ab. Vorgeschlagen werden Baumpflegemaßnahmen.
12	9.	Im Wismat 70: 1 Weide
		Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
13	10.	Betzenweg 71: 1 Birke
		Neben dem toten Baum hat sich eine Hiba (Lebensbaum) entwickelt, die als Ersatzpflanzung anerkannt werden könnte. Evtl. könnte auch ein Torso der Birke stehen bleiben. (In der Tagesordnung war fälschlicherweise Betzenweg 11 angegeben.)
14	11.	Egenhoferstr. 12: 1 Bergahorn
		Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung.
15	12.	Freseniusstr. 62: 1 Fichte
		Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung.
16	13.	Nimmerfallstr. 19: 1 Birke
		Zustimmung zur Fällung, aber nur mit Ersatzpflanzung.
17	14.	Ernst-Buchner-Weg 7: 1 Birke
		Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung.
18	15.	Lützowstr. 12: Baumbestands- u. Freiflächengestaltungsplan
		Der BA fordert wie bereits vor einem Jahr, dass die TG unter das Gebäude verlegt wird. Deshalb Anlehnung.
19	16.	Veldener Str. 16: 1 Fichte
		Der BA lehnt die Fällung ab: Die Fichte ist trotz des leichten Schiefstandes vital und erhaltenswert.
	3.2	Gefahrenbäume - kein Eingang -
	10.	Entscheidungen
20	7.	Aufstellen eines Mülleimers am Bolzplatz / Tischtennisplatz am Durchblick (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01827 der Bürgerversammlung vom 19.03.24), Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13193
		Das Baureferat - Gartenbau antwortet auf eine Empfehlung aus der letzten Bürgerversammlung, dass ein zusätzlicher Abfallbehälter im Bereich des Bolzplatzes und der Tischtennisplatten aufgestellt wird. Insgesamt gibt es im Durchblickparks dann 37 Abfallbehälter. Empfehlung: Der BA bedankt sich für den zusätzlichen Abfallbehälter.
21	10.	Austausch aller alten Mülleimer sowie neue Standorte für neue Mülleimer im Stadtbezirk 21 (Antrag 3) (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01848 der Bürgerversammlung vom 19.03.24), Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13200
		Das Baureferat - Hochbau antwortet auf eine Empfehlung aus der Bürgerversammlung, dass seit 2018 schrittweise alle Abfallbehälter in Parks und Grünanlagen gegen krähensichere Modelle mit größerem Fassungsvermögen ausgetauscht werden. Der Austausch ist abhängig von den zur Verfügung stehenden Mitteln und erfolgt sukzessive. Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.
	11.	Anhörungen
22	7.	Kein Wertstoffcontainer-Standort in der Grandlstraße (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01815 aus der Bürgerversammlung vom 19.03.24)
		Der Abfallwirtschaftsbetrieb München fragt nach, wie mit der Empfehlung aus der Bürgerversammlung vorgegangen werden soll, dass in der Grandlstraße keine Container zur Wertstoffeffassung aufgestellt werden sollen. Empfehlung: Der UA bleibt bei seiner Empfehlung für den ursprünglichen Standort, wo früher bereits die Wertstoffcontainer platziert waren, und empfiehlt deshalb hier wieder die Container aufzustellen. Im weiteren Umkreis gibt es sonst keine Entsorgungsmöglichkeiten in fußläufiger Entfernung. Die Suche nach Alternativstandorten verlief leider erfolglos. Da der Seitenstreifen derzeit sehr häufig befahren wird und trotz des eindeutigen Halteverbots immer wieder als temporärer Parkplatz genutzt wird, wird das Parkverbot durch die Aufstellung von Containern sogar unterstützt. Für Bürger*innen, die meinen, ihre Wertstoffe unbedingt mit dem Auto anliefern zu müssen, gibt es an der Kirche kurzfristige Parkmöglichkeiten. Wertstoffinseln sind prinzipiell nicht die Aufnahme großer Mengen bei Einzelanlieferungen konzipiert.
	14.	Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse
23	1.	Bauausschuss vom 07.11.23: Würm-Plan, Verbesserung der Hochwassersicherheit und naturnahe Umgestaltung der Würm unter Berücksichtigung der Erholungsnutzung zwischen südlicher Stadtgrenze und nördlicher Landkreisgrenze, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10433
		Nach Vorlage der Basisstudie des Wasserwirtschaftsamtes mit den für die Würm möglichen staatlichen Hochwasserschutzmaßnahmen hatte das Baureferat empfohlen, der Planung von Maßnahmen nach dem Vorbild des sehr erfolgreich durchgeführten Isar-Plans zuzustimmen. Dabei soll eine Betrachtung als Gesamtlösung für Retentionsmaßnahmen, Rena-

turierung und Hochwasserschutz und die Berücksichtigung der ökologischen Verbesserung und Nutzung der Würm abgestimmt werden. Damit hat die Landeshauptstadt München ihr Interesse an Hochwasserschutz-Maßnahmen klar signalisiert und das Baureferat beauftragt, die Grundlagen und Voraussetzungen wie zum Beispiel den Abschluss von Verträgen, Kostenvereinbarungen und die Bildung einer Arbeitsgruppe zu schaffen.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.

24 6. **Mobilitätsausschusses mit dem Ausschuss für Klima- und Umweltschutz vom 17.04.24: Ladeinfrastruktur für Pkw in München – weiteres Vorgehen zur Umsetzung auf öffentlichem Grund Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12728**

Zum Ausbau der Ladeinfrastruktur auf öffentlichen Grund von derzeit 26,8 MW auf 55 MW im öffentlichen Raum wird das Mobilitätsreferat beauftragt, in einem Verwaltungsverfahren insgesamt acht gleichwertige Kontingente für Ladeinfrastrukturbetreiber für das Stadtgebiet anzubieten. Wenn die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind, entscheidet ein Losverfahren über den Zuschlag, der den gewerblichen Anbietern mit einer Ausnahmegenehmigung bzw. Sondernutzungserlaubnis den Betrieb der Ladeinfrastruktur über drei Jahre mit jeweils zweimaliger Verlängerung ermöglicht. Der Netzanschluss wird von der SWM-Infrastruktur als Ökostrom zur Verfügung gestellt. Die Betreiber tragen alle Kosten im Zusammenhang mit den Ladestation, die möglichst barriere reduziert oder barrierefrei gestaltet werden sollen. Aufgrund der hohen Flächenkonkurrenz im öffentlichen Raum hat die Nutzung von Privatgrund zum Aufbau von Ladeinfrastruktur grundsätzlich Vorrang. Zu einem späteren Zeitpunkt über den Ausbau von Schnell- oder Ultraschnellladestationen entschieden. Im Stadtbezirk Pasing Obermenzing stehen derzeit 1573 kW Ladeleistung im öffentlichen Raum und 2506 kW auf Privatgrund zur Verfügung. Ein mittelfristige Zubau beim öffentlichen Raum mit zusätzlichen 826 kW wird angestrebt. Zum 31.12.2023 waren 823 batteriebetriebene Fahrzeuge und 482 Hybridfahrzeuge im Stadtbezirk 21 gemeldet. Die zwischen 2017 und 2020 von der SWM eingerichteten ca. 1200 Ladepunkte bleiben bestehen.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.

25 8. **Bauausschuss vom 30.04.24: Ausstattung der Fußgängerzone und der Sommerstraßen, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11934**

Das Baureferat wird beauftragt, für Sommerstraßen ab 2025 erstmals die Ausstattung mit Möblierungselementen in einem Mietmodell extern zu vergeben. Außerdem wurden die Fußgängerzonen der Altstadt untersucht, wie diese mit zusätzlichen Bäumen ausgestattet werden können. Ca. 150 aus technischer und funktionaler Sicht realisierbare Standorte für zusätzliche Bäume wurden bereits ermittelt. Andere Vorschläge zur Ausstattung des öffentlichen Raums mit temporären Trinkwasser- und Wassernebel spendern oder die Realisierung von Beschattungseinrichtungen wie Beispiel durch Sonnensegel werden nicht weiterverfolgt.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.

26 9. **Bauausschuss vom 30.04.24: Weiterentwicklung des Winterdienstes, Finanzierung Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12647**

Aufgrund der klimatischen Veränderungen ist mittelfristig bis langfristig mit einem Anstieg von extremen Wetterereignissen zu rechnen. Deshalb hat das Baureferat Vorschläge zur Verbesserung des Winterdienstes erarbeitet. Dazu zählen die Beschaffung zusätzlicher multifunktionaler Räumfahrzeuge, die Personalgewinnung, die Aufhebung des Benutzungszwangs der Zentralwerkstatt des AWM, die personelle Verstärkung der Leitungen in Reinigungsbezirken, die Verbesserung der IT-Unterstützung durch moderne Betriebssoftware und die Weiterentwicklung der Wetterprognosedienstes durch ergänzende dezentrale Wetterstationen. Eine Optimierung soll auch bei der Räumung im Hauptstraßenliniennetz der MVG bei starken Schneefall erfolgen, sowie die Gleisüberfahrungen an Nebenstraßen werden zukünftig zusätzlich mit Salz und Sole bestreut.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.

15. **Post an den BA**

15.1. **von der Stadtverwaltung**

15.1.2. **Baureferat**

27 1. **Straßenreinigung im Bereich S-Bahnhof Obermenzing und Fasanenstraße**

Das Baureferat teilt mit, dass auf den öffentlichen Verkehrsflächen keine Verunreinigungen im Bereich des S-Bahnhofs Obermenzing festgestellt worden sind. Die Treppenanlage des Planungsbereichs ist in der Zuständigkeit Bereich der Deutschen Bahn.

Mit der Splittabkehr auf Fahrbahnen wurde in München am 11.03.24 begonnen, um diese

vor Ostern abzuschließen. In der Fasanenstraße wurde diese am 27. und 28.03.24 durchgeführt. Für die Reinigung der Fasanenstraße in der übrigen Zeit sind nach der Straßenreinigungssatzung die Anlieger*innen zuständig.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.

28 **3. Lindenfrevel; Fällung der Linde vor dem Pasinger Friedhof**

Das Baureferat - Gartenbau teilt mit, dass bei den regelmäßigen Baumkontrollen eine deutlich nachlassende Vitalität bei der Sommerlinde festgestellt wurde. Einige Starkäste der Baumkrone waren bereits abgestorben. Die vorgesehene Fällung wurde in der Fällmeldung an den Bezirksausschuss Ende 2023 bereits kommuniziert. Eine Neupflanzung würde voraussichtlich noch im Frühjahr - spätestens jedoch im Herbst 2024 erfolgen.

Empfehlung: Der BA begrüßt eine schnelle Nachpflanzung, die bereits erfolgt ist.

29 **6. Austausch & Zusammenarbeit; Einladung für 04.06.24**

Im Auftrag der Baureferentin werden zukünftig pro Jahr zwei themenbezogene Jahresaustauschtermine mit den BAs stattfinden, um die Zusammenarbeit zu vertiefen und zu stärken. Beim ersten Termin am 04.06.24 von 17:00 bis ca. 19:30 Uhr im Technischen Rathaus, Friedensstraße 40, werden das Trinkbrunnenprogramm des Baureferats und die Mahd-Umstellung beim Straßenbegleitgrün thematisiert. Aus Kapazitätsgründen können maximal 2-3 Teilnehmende pro BA Meldung der Kontaktdaten bis 15.05.24 angemeldet werden.

Empfehlung: Da an diesem Tag das BA-Plenum tagt, können Mandatsträger*innen aus dem BA 21 nur verkürzt teilnehmen. Der BA begrüßt den Informationsaustausch sehr und bittet um digitale Zuleitung der Ergebnisse an den BA.

15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

30 **1. Vollzug der Baumschutzverordnung** **Empfehlung:** Zur Kenntnis.

31 - Dorfstr. 9 Die Fällung der Robinie war wegen Wurzelstockfäule notwendig mit einer Ersatzpflanzung I. Wuchsordnung.

32 - Wöhlerstr. 59 Wegen der Zerstörung des natürlichen Habitus der Esche und Versiegelung des Wurzelbereichs ist eine konfliktfreie Entwicklung nicht möglich. Deshalb Fällung ohne Ersatzpflanzung wegen ausreichendem Baumbestand.

33 - Croissant-Rust-Str. 11 Wegen eines leichten Schrägstandes die Stand- und Verkehrssicherheit einer zweistämmigen Fichte nicht gewährleistet werden: deshalb Fällungsgenehmigung mit einer Ersatzpflanzung II. Wuchsordnung.

34 - Reußweg 11 In einem ausgeprägten Lamettayndrom wurde die Fällung von zwei Fichten und einer Helmlocktanne mit je einer Ersatzpflanzung der II. Wuchsordnung und III. Wuchsordnung genehmigt.

- Radeckestr. 16 Bei einer Esche kann die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet werden. Deshalb wurde diese bereits 2021 zur Fällung freigegeben: mit einer Ersatzpflanzung II. Wuchsordnung.

15.1.8. Referat für Klima- und Umweltschutz

35 **1. Planungen bzgl. Geothermie oder Fernwärme für Einfamilienhäuser in Kolonie II (Ziffer 1) (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00394 der Bürgerversammlung vom 19.03.24)**

Auf zwei Anträge aus der Bürgerversammlung führt das RKU aus, dass der kommunale Wärmeplan im April 2024 dem Stadtrat vorgestellt wurde, um diesen dann nach breiter Bürger*innen und Akteursbeteiligung im dritten Quartal 2024 zu finalisieren. Der seit dem 24.04.24 im GeoPortal veröffentlichte Wärmeplan soll eine Orientierung bieten, in welchen Gebieten verschiedene Arten von Wärmeversorgung möglich sind. Damit ist keine Verpflichtung der Gebäudeeigentümer*innen verbunden, ein bestimmtes Heizsystem zu errichten oder zu nutzen. Je nach Lage können Bereiche an das Fernwärmenetz angeschlossen oder durch ein Nahwärmenetz erschlossen werden. Für manche Gebiete kämen auch Grundwasserwärmepumpen infrage oder für kleinere Einheiten vor allem Luftwärmepumpen. Zur energetischen Sanierung von Gebäuden unter Denkmalschutz werden verschiedene Empfehlungen und Hinweise auf Förderprogramme gegeben.

Empfehlung: Zu Kenntnisnahme.

	15.1.10. Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb
36	<p>1. Unerträgliche Situation mit Plastikmüll in der Hermine-von-Parish-Straße</p> <p>Der AWM antwortet, dass die Behälter an die ganze rechte Seite der Parkbucht verschoben worden sind und ein zusätzlicher Container für Leichtverpackungen aufgestellt wurde. Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.</p>
	15.2. Sonstige
37	<p>2. Pasing Arcaden: Aufstellen von Abfalleimern beim Brunnen</p> <p>Der Center Management der Pasing Arcaden bedankt sich für die Anregung des Bürgers und wird prüfen, ob weitere Maßnahmen notwendig sind. Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.</p>
38	<p>3. Green City e.V.: Vorstellung des Grünpatenkonzepts der LH München in Kooperation mit Green City im UA Umwelt am 05.04.24 - Korrektur Protokoll</p> <p>Die Ansprechpartnerin von Green City e. V. für die Grünenpaten hat darum gebeten, die bei der Vorstellung im Unterausschuss Umwelt übermittelten Zahlen zu korrigieren: Derzeit gibt es 152 aktive Grünpaten in München, die ca. 140 Flächen betreuen. Einige Flächen werden von mehreren Paten betreut, aber es gibt auch Grünpaten, welche die Verantwortung für mehrere Flächen übernommen haben. Außerdem wurde angemerkt, dass die Stadt (bzw. die für die Pflanzung zuständige Firma) sich so lange um neu gepflanzte Bäume kümmert, bis die Baumwurzeln Anschluss an das Grundwasser bekommen. Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.</p>
	16.1. Termine
39	<p>1. UA Umwelt am 31.05.2024, 17:30 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 40 für BA-Sitzung 04.06.2024, 19.00 Uhr, Mensa Grundschule an der Grandlstr. 5 UA Umwelt am 28.06.2024, 17:30 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 40 für BA-Sitzung 02.07.2024, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal</p>
	17. Nichtöffentliche Sitzung
40	



**Unterausschuss Planung und Mobilität
im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing
Protokoll der Sitzung vom 02. Mai 2024**



Alle Empfehlungen waren einstimmig.

2.2 Post von Bürger*innen an den BA 21

**Top 1: 3. Behindertentoilette im Bahnhof Pasing; Dank für Wiedereröffnung
(Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)**

Bürger*in teilt mit, dass Toilette seit ca. 10 Tagen wieder im Betrieb ist und dankt dem BA 21 für seinen Einsatz.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 2: 4. Radweg an der Würm in Obermenzing (Vertagung aus der BA-Sitzung
am 09.04.24)**

Bürger*in schlägt eine alternative Fahrradrouten entlang der Pippingerstraße vor.

Empfehlung: Der BA 21 dankt für den durchaus konstruktiven Vorschlag nicht. Die Pippingerstraße ist sehr vom Autoverkehr, insbesondere Busse und LKW belastet. Die Erstellung eines Radweges wäre wünschenswert und notwendig. Weiterleitung an das MOR mit der Bitte, das Anliegen zu prüfen und umzusetzen.

**Top 3: 7. Planung Landschaftspark West, Berücksichtigung des Krautgartens
Blumenau**

Vorstand Krautgarten Blumenau bittet den BA 21, sie in ihrem Anliegen – Erhalt des Krautgartens auch bei der weiteren Planung zum Landschaftspark West zu unterstützen.

Empfehlung: Der BA 21 unterstützt das Anliegen – Erhalt des Krautgartens und wird das Schreiben an die LH München weiterleiten.

Top 4: 10. Straßenumgestaltung im Österreicherviertel „Straße für alle“

Schreiben der Initiative Österreicherviertel mit einigen Nachfragen. Das Schreiben ging auch an das MOR.

Empfehlung: Der BA 21 bittet das MOR die gestellten Fragen zu beantworten.

Top 5: 13. Planungen bzgl. einer Feuerwache am Pasinger Heuweg Mühlangerstraße; Sitzung BA 21 am 09.04.24

Bürger*in ist mit der Antwort des BA 21 nicht einverstanden. Der Vorsitzende hat bereits geantwortet.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 6: 16. Ablehnung der Sitzungsvorlage des MOR bzgl. der Erledigung der BV Anträge zu Verkehrskonzepten für den Münchner Westen im Kontext der Behandlung des Verkehrskonzeptes zu Pasing Nord

Interessensgemeinschaft Alte Allee/Bergsonstraße stellt den Antrag, die Vorlage des MOR zu den Verkehrskonzepten für den Münchner Westen im Kontext der Behandlung Verkehrskonzept Pasing Nord abzulehnen.

Siehe auch Top 11 und 15

Empfehlung: siehe Top 11 und 15

Stellungnahme zum Kammerprinzip: Vertagung

10. Entscheidungen

Top 7: 6. Geschwindigkeitsbegrenzung in der Theodor-Storm-Straße; Aufstellung einer LED-Geschwindigkeitsanzeigetafel (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01775 der Bürgerversammlung vom 29.02.24) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13130

Forderung auf Aufstellung eines Dialog-Displays in der Theodor-Storm-Straße.

Empfehlung: Zustimmung zur Beschlussvorlage. Der BA 21 wird diese Straße auf die Liste setzen, wenn in einem Jahr das Dialog-Display versetzt werden kann. Der BA 21 bedauert, dass für jeden Stadtbezirk – unabhängig von der Größe – nur ein Dialog-Display zur Verfügung steht und fordert die LH München auf, hier nachzubessern.

Top 8: 11. Zugang für Fußgänger (und evtl. Radfahrer) vom südlichen Geh- und Radweg der neu trassierten Bodenseestraße zum Gleisdreieck (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01781 der Bürgerversammlung vom 29.02.24) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13225

Die geforderte Verbindung kann unter den gegebenen Umständen (5 Millionen Euro Mehrkosten und 6 Monate Bauverzögerung) nicht realisiert werden. Ähnlich lautend Anträge wurden bereits mehrfach vom BA 21 gestellt und ebenfalls abgelehnt.

Empfehlung: Keine Einwände

11. Anhörungen

Top 9: 2. Benehmen-Herstellung: Planfeststellung 30. Planänderung PFA 1 2. S-Bahn-Stammstrecke mit Ökokontoflächen LK Dachau und LK Landshut (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)

Anlass des Planänderungsantrags:

Im Rahmen der Planfeststellung PFA 1 ist die Nutzung der Fläche Strassergelände (Planfeststellungsunterlage Anlage 2 Ziffer 100.474 / Anlage 13.3.1B) als Bereitstellungsfläche für einen Zeitraum von fünf Jahren vorgesehen. Im Zuge der Realisierung und Anpassungen im Bauablauf haben sich nunmehr Änderungen auch für das Bau- und Logistikkonzept ergeben, welche eine Nutzung dieses Geländes über diesen Zeitraum hinaus bis zur Fertigstellung des Vorhabens PFA 1 2.SBSS erforderlich machen.

Das Planungsgebiet der 30. PÄ liegt im Planfeststellungsbereich des PFA 1 2.SBSS und wurde im Zuge dieses Verfahrens bereits umweltfachlich untersucht und umweltrechtlich bewertet.

Anlage 13.1.

S. 3 ff von 21

Die im westlichen Teil der Fläche (Teilfläche 1) teilweise bereits vorhandene Versiegelung wird auf eine Fläche von insgesamt 28.000 m² erweitert. Für die Abstellung sowie zum Be- und Entladen von Schienengüterwagen werden zwei Logistikgleise und eine Entladeeinrichtung (Kippkante) errichtet. Zur Anbindung der Bereitstellungsfläche, der Logistikgleise und der Kippkante Entladeeinrichtung an das öffentliche Straßennetz werden auf der Fläche verschiedene Straßen errichtet, die über eine Zufahrt an die Bergsonstraße angebunden werden. (siehe Anlage 13.3.1 B).

Die Inanspruchnahme der auf der Fläche ausgewiesenen Biotope 306.01 und 306.02 wurde mit der Landeshauptstadt München, Abteilung 5 Naturschutz abgestimmt. Flächen mit hoher naturschutzfachlicher Wertigkeit wurden gemäß Abstimmung von der Nutzung ausgespart. Die Biotopbereiche werden mit ortsfesten Zäunen geschützt.

S. 19 von 21

Anbindung Straße über die Bergsonstraße, BAB A 8, BAB A 99

Anbindung Schiene Anbindung über den Abstellbahnhof Pasing-West

Empfindliche Nutzungen im Umfeld (< 500m)

Nördlich der Fläche, d.h. auf der gegenüberliegenden Seite der Bahnlinie München-Augsburg bzw. der S-Bahngleise (S 8) befindet sich hinter einem Lärmschutzwall Wohnbebauung (ca. 150 m entfernt)

Zusätzliche notwendige Einrichtungen

(zum Ent-/Beladen,

- Erweiterung Asphaltfläche auf 28.000 m²

- Errichtung Straßenverkehrsflächen

Verkehrsaufkommen

Schiene

(24 Stunden)

Maximalwert: - 5 Fahrten je Richtung und Tag

- 150 Fahrten je Richtung und Monat

Mittelwert: - 2,5 Fahrten je Richtung und Tag

- 75 Fahrten je Richtung und Monat

Verkehrsaufkommen

Lkw

(7:00 - 20:00 Uhr)

Mittelwert: - 80 Fahrten je Richtung und Tag

- 1.500 Fahrten je Richtung und Monat

S. 21 von 21

Es werden folgende Hauptverkehrswege des öffentlichen Straßennetzes genutzt:

Menzinger Straße Amalienburgstraße Verdistrasse BAB A8 bis Kreuz München-West BAB A99 bis Ausfahrt München-Lochhausen Lochhausener Straße Mühlangerstraße An der Langwieder Haide Bergsonstraße bzw. Landsberger Straße Offenbachstraße Meyerbeerstraße Verdistrasse Über die Schiene kann die Bereitstellungsfläche über den Abstellbahnhof-West von allen nördlich der Gleise gelegenen Baustelleinrichtungsflächen und der Startbaugrube West im Planfeststellungsabschnitt 1 erreicht werden.

Anlage 19.1.6

Gutachten Schalltechnische Stellungnahme:

Hinsichtlich der Andienung des Strassergeländes mit LKW-Transportverkehr wurden eine Absprache mit der LHM durchgeführt, inwieweit temporäre Ausnahmegenehmigungen für LKW-Verkehr durch bestimmte Straßen zum Strassergelände notwendig ist.

Empfehlung: Zustimmung

Der BA 21 legt großen Wert darauf, dass die Belästigung der Anwohner so gering wie möglich gehalten werden.

Top 10: 11. Anhörungsverfahren und Information zur Neuausschreibung City-Light-Säulen

Der bestehende Vertrag zwischen LH München und der zuständigen Firma für läuft aus. Nach Ansicht der LH München hat sich das Konzept bewährt. Die bisherigen Standorte werden beibehalten. Es sollen als Neuerung an geeigneten jetzigen Standorten auch digitale Werbesäulen zu gelassen werden.

Standorte im Stadtgebiet Pasing-Obermenzing:

- Am Knie/Trambahninsel (Uhr): momentan abgebaut
- Landsbergerstr. Gegenüber 483-485 (nahe Offenbachstraße)
- Landsbergerstraße gegenüber 395

Empfehlung: keine Einwände.

Der BA 21 fordert, dass die momentan abgebaute CLS-Säule mit der Uhr im Bereich Bahnhof Südseite aufgestellt wird.

Top 11: 13. Nahmobilitätskonzept für den 23. Stadtbezirk

Dazu die Stellungnahme des BA 23, die einstimmig so beschlossen wurde:

Es ist nicht akzeptabel, dass mit dem in der Vorlage beschriebenen Nahmobilitätskonzept nun alle Anträge der Stadtratsfraktionen, des Bezirksausschusses oder der Bürgerversammlungen aus über 20 Jahren erledigt sein sollen, die über ein Nahmobilitätskonzept hinaus ein

Gesamtverkehrskonzept bis hin zu einem alle Mobilitätsarten umfassenden Konzept für den gesamten Münchner Westen zum Ziel hatten. Die Projektbeschreibung erscheint zu allgemein und zu weit gefasst. Sie muss so formuliert werden, dass die allgemeine Verkehrsproblematik erfasst wird, ohne dass die Nahmobilität (z. B. zu Fuß Gehende, Rad Fahrende) hierbei in den Hintergrund gerät. In jedem Fall sollten die Planungsergebnisse sehr konkret die vorgesehenen Handlungsorte und Maßnahmen beschreiben und die konkreten Planungen laufend mit dem Bezirksausschuss abgestimmt werden. Eine frühzeitige Termin- und Budgetplanung ist dringend erforderlich, damit die Maßnahmen zügig umgesetzt werden

Empfehlung: Ablehnung – Der BA 21 schließt sich der Stellungnahme des BA 23 an.

12. Anträge und Anfragen

Top 13: ***1. Bündnis 90 / Die Grünen, Antrag: Gute Personalsituation der Polizeiinspektion 45 im Zuge des Wachstums von Freiam sicherstellen (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)***

Empfehlung: Umwandlung in Anfrage

Anfrage: Der BA fordert die LHM auf, zu folgenden Punkten Auskunft zu geben:

- Wie ist der aktuelle Sachstand zur Aufstockung und Erweiterung des Gebäudes der PI 45?
- Wieviel des für die LHM zugesagten Mehrpersonals ist für die PI 45 vorgesehen?

Begründung: Wir erkennen grundsätzlich die verdienstvolle Arbeit der Polizei in München und insbesondere im Münchner Westen an. Durch das zu erwartende schnelle Wachstum des Stadtviertels Freiam, das auch zum Einzugsbereich der PI 45 gehört, werden sich die Aufgaben deutlich ausweiten. Ohne eine frühzeitige deutliche Aufstockung des Personals wird dies neben der Überlastung - beispielsweise durch Überstunden - zu Einschränkungen auch für unser Stadtviertel führen. So könnten zukünftig wichtige polizeiliche Aufgaben wie etwa Verkehrskontrollen nicht mehr im notwendigen Maße möglich sein.

Auch für Anfragen aus der Bürgerschaft bleibt weniger Zeit, obwohl gerade dies eine wichtige vertrauensbildende Maßnahmen darstellt. Allein im Bereich Pasing betreut die PI 45 mit zwei Jugendbeamt*innen zahlreiche Schulen. Durch das Schulzentrum in Freiam besteht noch weniger Zeit pro Schule im Bereich Pasing-Obermenzing. Auch für diesen Bereich ist eine Aufstockung wichtig. Der BA 21 hat bereits Anfang 2023 einen Antrag zu diesem Thema beschlossen. Weder war die Antwort des KVR zufriedenstellend noch hat das Innenministerium auf eine Landtagsanfrage des MdL Hep Monatzeder eine akzeptable Antwort geliefert. Wir empfinden die Situation weiterhin als unbefriedigend und sehen es als notwendig, dass der BA seiner Position Nachdruck verleiht.

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

Top 14: **4. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 10.04.24:
Keine neuen Bürohäuser
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12448**

Vorlage zeigt auf, dass das Gewerbeflächenentwicklungsprogramm mit den Strategien zur Qualifizierung bestehender Gewerbegebiete neben der Schaffung von Planungsvoraussetzungen für die Neuausweisung eine ausgewogene gewerbliche Entwicklung verfolgt und mit der Hochhausstudie eine Prüfung von geeigneten Standorten für Hochhäuser einhergeht.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 15: **7. Mobilitätsausschuss vom 17.04.24: Ergebnisse der
Machbarkeitsstudien Pasing Nord**

• **Machbarkeitsstudie zum direkten Bahnhofsumfeld auf der Nordseite
des Bahnhofs Pasing**

• **Machbarkeitsstudie zum erweiterten Umfeld Pasing Nord
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10029**

Entscheidung erfolgt in der Vollversammlung.

Empfehlung: Der BA 21 verweist auf seine einstimmige Stellungnahme zum Teil 1 der Vorlage. Insbesondere betont er, dass die zu errichtenden Fahrradstellplätze kostenfrei (wie auf der Südseite des Bahnhofs) zur Verfügung gestellt werden müssen.

Der BA fordert, dass keine Umverteilung der Verkehrsflächen zwischen Wensauer Platz und Bahnhofsgebäude erfolgt.

Die Stellungnahme zur Machbarkeitsstudie zum erweiterten Umfeld Pasing Nord – hier: Kammerkonzept wird vertagt.

15. Post an den BA

15.1 von der Stadtverwaltung

15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Top 14: **5. Aktueller Stand:**

- zum Bauvorhaben „Paseo Carré“

- zum Hochhaus am Knie (Landsberger Straße 438)

(Anfrage Nr. 20-26 / Q 00381 der Bürgerversammlung vom 29.02.24)

Antwortschreiben ging auch an den/die Bürger*in.

„Paseo Carré“: Ein Datum für die Nutzungsaufnahme für das gesamte Gebäude konnte dem Planungsreferat nicht gegeben werden.

Zur Landsbergerstr. 438: Es liegt ein Bauantrag vor. Es sind noch weitere Unterlagen für eine abschließende Genehmigung notwendig. Der zeitliche Verlauf des Bauvorhabens liegt in der Hand des Bauherrn.

Empfehlung: Kenntnisnahme

15.2. Sonstige

**Top 16: 4. Regionalmanagement München Südwest e.V.: „Abschlussevaluation“
Region ist Solidarität am 24.04.24**

Vorlage der Abschlussevaluation

Empfehlung: Kenntnisnahme

Nachträge:

Top 17: Schädigung von Bürgern durch Errichtung der neuen Feuerwache

Bürger/Bürgerin hält die Planungen für die neue Feuerwache für „abstrus“ und fordert den BA 21 auf, seine Unterstützung für dieses Vorhaben aufzugeben.

Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten, zu antworten. Der BA 21 hält den Standort im Vergleich zu den bereits überprüften Standorten für am besten geeignet und hält unter Abwägung aller Vor- und Nachteile seine Unterstützung aufrecht. Der Bürgerin/dem Bürger ist es möglich, Einwendungen im weiteren Planungsverlauf der LH München mitzuteilen.

Top 18: „Patio Pasing“ – Beschwerde über das Bauvorhaben

Bürger/Bürgerin beklagt die bauästhetischen und damit verbundenen sozial-psychologischen (Wohn-)Kriterien im Prinzip im gesamten Neubaugebiet Paul-Gerhardt-Allee

Empfehlung: Der Vorsitzende hat bereits geantwortet. In einem neuerlichen Schreiben des Vorsitzenden soll auf den Sachverhalt verwiesen werden, dass die Bebauung im Rahmen eines Wettbewerbs intensiv diskutiert und letztendlich so beschlossen wurde.

Termine:

Top 19: Terminfindung Gespräch Deutsche Bahn

Empfehlung: Der Vorsitzende wird dazu bei der Deutschen Bahn nachfassen.

Top 20: Information bzgl. Auswirkungen der geplanten Busbetriebshöfe / Busabstellanlagen an der Rupert-Bodner-Straße und der Bacherbreite sowie Forderung, dass hier keine signifikanten Zusatzbelastungen durch den Einrück-/ Ausrückverkehr der Busse in der Alten Allee und Bergsonstraße erzeugt werden (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.03.24)

Empfehlung: Vertagung bis zum Termin „Ausweisung von Gewerbegebieten“ mit den städt. Referaten.

Top 21: *Online-Plattform Bauleitplanung – Schulungstermine*

Es wurden und werden vertiefende Schulungstermine angeboten:

Über folgenden Link kann man sich für einen von drei Schulungsterminen anmelden:

Der letzte Termin ist am 10.07.2024 von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr (2 Stunden, webex-Format)

Empfehlung: Interessierte BA-Mitglieder melden sich selbst an.

Nächste Sitzung UA Planung: **Mittwoch, 29. Mai 2024 19.00 Uhr**



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung vom 30.04.2024

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

Gäste in der Sitzung

2.2 Bürgerpost an den BA 21

- TOP 1
1. Anfrage zum Objekt Verdistr. 86 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)
Bürger fragt nach, welche Pläne es zu diesem Grundstück gibt, nachdem das Gelände schon einige Zeit brach liegt. Darüber hinaus möchte er wissen, ob dort erneut ein Fast-Food-Restaurant geplant ist.
Empfehlung: Der BA verfügt über keine weiteren Informationen, als die, die auch im Internet abrufbar sind.
Planungen für ein Fast-Food-Restaurant werden laut Lokalbaukommission derzeit nicht weiterverfolgt (siehe auch TOP 18).
Der Vorsitzende wird gebeten dem Bürger zu antworten.
- TOP 2
2. Ausweisung einer Tempo-30-Zone im Bereich des Minihauses Pasing, Pippinger Str. 22 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)
Empfehlung: Der BA geht davon aus, dass der Bürger eine streckenbezogene Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h (Zeichen 274) meint. Weiterleitung an das Mobilitätsreferat mit der Bitte diese anzuordnen.
„6. innerörtlichen streckenbezogenen Geschwindigkeitsbeschränkungen von 30 km/h (Zeichen 274) nach Absatz 1 Satz 1 auf Straßen des überörtlichen Verkehrs (Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) oder auf weiteren Vorfahrtstraßen (Zeichen 306) im unmittelbaren Bereich von an diesen Straßen gelegenen Kindergärten, Kindertagesstätten, allgemeinbildenden Schulen, Förderschulen, Alten- und Pflegeheimen oder Krankenhäusern“ (§45 StVO, Abs. 9)
- TOP 3
5. Beparkung des Gehwegs Ecke Verdistrasse / Bauseweinallee (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)
Bürger beklagt sich über die Beparkung des Gehwegs, trotz vorhandenem Poller.
Empfehlung: Weiterleitung an das Baureferat. Die bisherige Lösung hat sich nicht bewährt. Der BA fordert eine durchgehende Absperrung des Gehwegs, so dass dieser nicht beparkt werden kann.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

-
- TOP 4
9. Beleuchtung auf Pasinger Promenade
Bürger kritisiert, dass im Bereich der Pasing Arcaden die Promenade nachts unbeleuchtet ist.
Empfehlung: Die Pasing Arcaden werden gebeten, dem BA Auskunft darüber zu geben, warum der Abschnitt der Promenade im Bereich der Arcaden nachts nicht beleuchtet wird. Da es sich um die zentrale Fußgängerverbindung vom Pasinger Zentrum in das neue Wohngebiet handelt und ein allgemeines Gehrecht besteht, sollte die Beleuchtung auch nachts aus Sicherheitsgründen eingeschaltet bleiben. Darüber hinaus sind offensichtlich auch Lampen ausgefallen.
- TOP 5
15. Parkende Mietwagen nehmen Anwohner*innen Parkplätze weg, Freseniusstraße und nahegelegene Seitenstraßen
Der Bürger sieht das Parken von Mietwagen als Zweckentfremdung.
*Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat mit der Bitte dem Bürger zu antworten (Kopie an BA).
Der BA fragt an, ob das Parken von Mietwagen eine Zweckentfremdung darstellt. Darüber hinaus stellt der BA klar, dass die Parkmöglichkeiten in der Freseniusstraße weder Parkplätze für S-Bahnnutzer, noch Parkplätze für Anwohner darstellen. Grundsätzlich kann jeder dort parken.*
- 5. Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen**
- 5.1 Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung**
- 10. Entscheidungen**
- TOP 6
3. Parken in Paosostraße, Peslmüllerstraße und Umgebungsstraßen (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01785 der Bürgerversammlung vom 29.02.24)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13026
Das KVR überwacht die Straßen im Rahmen der Außendiensttätigkeiten. Abgestellte Caravan-Fahrzeuge werden, wenn sie sichtbehindernd stehen, verwarnet. 2023 gab es 31 Beanstandungen, vorwiegend im Einmündungsbereich Peslmüllerstraße/Maria-Eich-Straße. Die Parkplatzproblematik am 29.02.2024 war auf mehrere gleichzeitige Veranstaltungen zurückzuführen und außerhalb der Schulzeit.
Empfehlung der Referentin: Das Polizeipräsidium führt bereits entsprechende Verkehrskontrollen durch und wird dies auch künftig tun.
Empfehlung: Zustimmung



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

11. Anhörungen

TOP 7
3. Landsberger Str. 450, Eingeschränktes Haltverbot mit Zeitzusatz (Zeichen 286 StVO mit Zusatzzeichen); verkehrsrechtliche Anordnung

Empfehlung: Zustimmung

TOP 8
5. Bergsonstr. 76: Neubau eines Mehrfamilienhauses / Vorbescheid

Empfehlung: Zustimmung; Anmerkung zu den Fragen im Vorbescheidsantrag: Der BA wünscht, dass ein Satteldach realisiert wird (Frage 6).

TOP 9
6. Rathochstr. 80: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage

Empfehlung: Ablehnung aufgrund zu massiver Bebauung

TOP 10
12. Ernsbergerstr. 23: Sanierung der Tiefgarage (Ernsbergerstr. 23 / Lortzingstr. 26)

Empfehlung: Zustimmung

12. Anträge und Anfragen

13. Unterrichtungen

TOP 11
1. Unveränderte Fortführung von Gaststätten
- "Canteen Running Sushi Bar & Grill", Pasinger Bahnhofplatz 5

Empfehlung: Kenntnisnahme

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

15. Post an den BA

15.1 von der Stadtverwaltung

1. Direktorium



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

-
- TOP 12
1. Rückbau der Petzetstraße und Errichtung eines Fußgängerüberweges am Rüttenauer Platz (Empfehlung Nr. 20-26 / E 00630 der Bürgerversammlung am 01.06.22) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09139
Das Mobilitätsreferat lehnt die Errichtung eines Fußgängerüberweges aufgrund zu geringer Fußgängerquerungen aber auch des zu geringen Kfz-Verkehrs. Eine Konzeptstudie mit Bürgerbeteiligung zur Umgestaltung des Rüttenauer Platzes soll 2024 vorgestellt werden.
Empfehlung: Kenntnisnahme
2. **Baureferat**
3. **Mobilitätsreferat**
- TOP 13
1. Einführung einer Einbahnregelung für die Loichingerstraße sowie Westerholzstraße
Aus Sicht der Polizei ist das Verkehrsaufkommen als gering einzuschätzen, auch ein nennenswerter Schleichverkehr ist nicht bekannt. Die Polizei wird die Situation weiter beobachten. Die Müllabfuhr sieht derzeit keine Probleme. Das Mobilitätsreferat gibt zu bedenken, dass Einbahnstraßen tendenziell höhere Geschwindigkeiten befürchten lassen. Aus den genannten Gründen werden deshalb Einbahnstraßen abgelehnt.
Empfehlung: Kenntnisnahme
- TOP 14
2. Einrichtung einer Durchfahrtssperre in der Ebenböckstraße (Antrag Nr. 20-26 / B 00261 vom 07.07.20)
Die Durchfahrt durch die Ebenböckstraße ist bereits mittels Zeichen 260 (Verbot für Kraftfahrzeuge) gesperrt. Die Unfalllage ist als unauffällig zu sehen.
Aus Gründen der Überwachung wäre allerdings nach Ansicht der Polizei eine Durchfahrtssperre nützlich. Von einer konkreten Gefahrenlage kann jedoch nicht ausgegangen werden. Das Mobilitätsreferat hält eine Durchfahrtssperre mit Blick auf die gesetzlichen Vorschriften für derzeit nicht gerechtfertigt.
Empfehlung: Die Argumentation, dass eine Durchfahrtssperre mit Blick auf die gesetzlichen Vorschriften nicht möglich sei, ist nicht nachvollziehbar, da eine Durchfahrtssperre ja bereits angeordnet und begründet ist. Das Einsetzen eines Pollers setzt die Durchfahrtssperre nur faktisch um, was seitens der Polizei auch als sinnvoll betrachtet wird. Der BA weist darauf hin, dass sich an besagter Stelle der Haupteingang des Elsa-Brändström-Gymnasiums befindet. Der BA fordert weiterhin die faktische Sperrung des Straßenabschnitts im Bereich der Engstelle mittels Poller und verweist hierzu auf seinen Beschluss.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

TOP 15
3. Keine Tonnenleerung wegen Falschparker, Nimmerfallstr. 35 bzw. Georg-Deschler-Platz 3-5, Bitte um Parkverbot
Problematik für die nicht ausgeführte Tonnenleerung liegt nicht an den Parkern, sondern an den nicht befestigten Untergründen auf Privatgrund. Die AWM ist bereits mit der Hausverwaltung in Kontakt. Ein Haltverbot auf öffentlichem Grund ist nicht erforderlich.
Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 16
4. Perlschneiderstraße, Ecke Lackerbauerstraße, Aufhebung Sackgasse (Zeichen 357 StVO), Anordnung einer für Fußgänger durchlässigen Sackgasse (Zeichen 257-51 StVO)
Für eine Freigabe des Durchstichs für den Radverkehr ist eine Breite von 2,5m erforderlich. Das Baureferat wurde bereits beauftragt, eine Durchfahrtsbreite von 2,5m herzustellen. Sobald die Herstellung erfolgt ist, wird die entsprechende Beschilderung Z. 357-50 angebracht. Eine Grenzmarkierung (Z. 299 StVO) ist aus der Sicht des Mobilitätsreferates aktuell nicht erforderlich, da vor einem abgesenkten Bordstein ohnehin ein Haltverbot besteht.
Empfehlung: Kenntnisnahme. Der BA sieht eine Grenzmarkierung aufgrund seiner Ortskenntnis als unbedingt notwendig an, da die Silberdistelstraße durchgängig beparkt und ein abgesenkter Bordstein an dieser Stelle nicht vermutet wird.

TOP 17 Nachtrag: Wendehammer Richard-Tauber-Straße
Bürger hatte zur Beschilderung der Parksituation sowie zu den Einfahrten Haus Nr. 5 und 7 Anfragen gestellt. Antwort: Gesonderte Halteverbotsbeschilderungen sind nicht vorgesehen, da in der Richard-Tauber-Straße ein Verkehrsberuhigter Bereich angeordnet ist (Z. 325 StVO). Im Wendehammer darf bereits durch die gesetzlichen Regelungen nicht geparkt werden. Auch sollen in verkehrsberuhigten Bereichen keine weiteren Verkehrszeichen angebracht werden. Die Grundstückszufahrten sind tatsächlich vorhanden. Es wird empfohlen, sich bei weiteren Fragen an die LBK zu wenden.
Empfehlung: Kenntnisnahme

4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

TOP 18
2. Anfrage bzgl. Anwesen Verdistr. 86
Die Lokalbaukommission kann dem Bürger keine detaillierte Information geben, da er nicht Verfahrensbeteiligter nach Art. 13 BayVwVfG (Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz) ist.
<https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayVwVfG>

Planungen für ein Fast-Food-Restaurant werden derzeit nicht weiterverfolgt (siehe auch TOP 1).
Empfehlung: siehe TOP 1



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

5. Kreisverwaltungsreferat

- TOP 19 Freischankfläche Gleichmannstr. 6 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)
1. Der Vorschlag des BA wurde am 8.4.2024 nochmals dem KVR in Form einer Skizze übermittelt. Der Betreiber hat dazu einen neuen Plan eingereicht, der jetzt 2 Tische mit je 4 Sitzplätzen vorsieht.
Empfehlung: Zustimmung

9. Referat für Arbeit und Wirtschaft, SWM, MVG

- TOP 20 Baumaßnahmen der Stadtwerke; Stromprojekt Perlschneiderstr. 18
1. *Empfehlung: Kenntnisnahme*

15.2 Sonstige

16. Verschiedenes

16.1 Termine

- TOP 21 - UA-Sitzung 28.05.24, 19.15 Uhr, Rathaus Pasing, Raum 040
1. - UA-Sitzung 25.06.24, 19.15 Uhr, Rathaus Pasing, Raum 040

17. Nichtöffentliche Sitzung



Protokoll der Sitzung vom 02.05.2024

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

2.2 Bürgerpost an den BA 21

TOP 1. 12. Planungen bzgl. BA-Veranstaltung zu Silvester 2024

Empfehlung: Der BA 21 wird auch in 2024 eine Silvesterveranstaltung am 31.12.2024 von 15° – 17°Uhr durchführen. Programm ähnlich wie in 2023. Th. Kellermann wird es wieder organisieren. Der BA 21 stellt dafür ca. 2.000 € zur Verfügung.

11. Anhörungen

TOP 2. 9. Stärkung der Rechte der Bezirksausschüsse, hier: Anhörungsrecht bei Sportentwicklungsplanung

Es soll ein Anhörungsrecht für „Mittel- und langfristige Sportentwicklungsplanung“ eingerichtet werden.

Empfehlung: Zustimmung

TOP 3. 10. Grünanlage / Würm zwischen Brücke Betzenweg - Fußgängerbrücke Mergenthalerstraße, Entenrennen am 20.07.24

Empfehlung: Keine Einwände

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

TOP 4. 5. Kulturausschuss vom 11.04.24: Artist-in-Residence-Programm: Umbau der Garage des Ebenböckhauses zum Atelier Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12765

Machbarkeitsstudie zum Umbau der Garage zum Atelier wurde erstellt. Antrag auf Vorbescheid wurde am 16.02.2024 eingereicht. Über die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie wird nach Rückmeldung der LKB zum Vorbescheid berichtet.

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 5. 10. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.04.24: „Clubs sind Kultur“ – Die Clubkultur in der LH München fördern, erhalten und weiterentwickeln Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05555

Würdigung des erheblichen Beitrags den die Clubs zum gesellschaftlichen und kulturellen Leben leisten. Unterstützung der Clubs soll weiterhin geleistet werden. Clubs sollen nicht mehr als Vergnügungsstätten sondern als „Anlagen für kulturelle Zwecke“ definiert werden.

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 6. 13. Kulturausschuss vom 02.05.24: Residenzprogramm Artist in Residence Munich, Villa Waldberta / Ebenböckhaus: Bericht 2023, Planungen 2025 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12855

In 2023 waren 31 Künstlerinnen und Künstler im Ebenböckhaus und der Villa Waldberta zu Gast. Es wurden 67 Veranstaltungen durchgeführt, davon 8 im Ebenböckhaus.

Empfehlung: Kenntnisnahme

15.1 von der Stadtverwaltung

15.1.2. Baureferat

TOP 7. 4. Beleuchtung Blütenburg

Bürger hatte sich beschwert, dass die Beleuchtung an der Blütenburg auf grelle und kalte Lichtfarbe vorgenommen wurde.

LHM teilt mit, dass sie nicht für die Leuchten am Seeufer zuständig ist und keine Handhabe hat, während der Schirmerweg mit warmweißen Licht beleuchtet wird.

Empfehlung: Der BA fordert die LHM auf, das Schreiben an die Schlösser- und Seenverwaltung und die IJB weiterzuleiten.

15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

TOP 8. 3. Sanierungshilfen für Häuser unter Denkmalschutz (Ziffer 2) (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00394 der Bürgerversammlung vom 19.03.24)

Antwort auf eine Bürgerversammlungsanfrage.

Es besteht die Möglichkeit, Steuerbegünstigungen und Zuschüsse zu erhalten.

Empfehlung: Kenntnisnahme

15.1.5. Kreisverwaltungsreferat

TOP 9. 2. Versammlungsanzeige 04.05.24, "Gedenkfahrt Opfer der Dachauer Todesmärsche" am 04.05.2024 (Waakirchen - Dachau)

Empfehlung: Zustimmung

TOP 10. 3. Anfrage bzgl. einer Plakataktion vor dem Pasinger Rathaus; Europa-Werte-Wanderweg

Vom BA unterstützte Veranstaltung der Europa Union

Empfehlung: Zustimmung

15.2 Sonstiges

TOP 11. 1. Deutsche Stiftung Denkmalschutz: Tag des offenen Denkmals am 08.09.24 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)

Einladung zur Teilnahme am Tag des offenen Denkmals.

Empfehlung: Der BA verweist auf seine Empfehlung vom 09.04.2024

TOP 12. Bürger- und Seniorenempfang 2024 – aktueller Stand

Empfehlung: siehe auch Protokoll der Sondersitzung

Der BA 21 stellt für den Seniorennachmittag 3.500 €, für den Bürgerempfang 5.500 € zur Verfügung.

TOP 13. Schirmherrschaft für die Pasinger Vorwiesn durch den Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing.

Da der Pachtvertrag mit dem jetzigen Pächter 2026 ausläuft und nicht verlängert wird, muss eine neue Regelung gefunden werden. Die Stadtgüter

wollen eine Bestätigung, dass der Bezirksausschuss und der Stadtbezirk hinter der Veranstaltung stehen. Der Platz könnte von der LH München der ARGE Pasing kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

Empfehlung: Der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing erklärt, dass er dauerhaft die Schirmherrschaft über die Pasinger Vorwiesn übernimmt.

Der Bezirksausschuss 21 möchte, dass die Fläche dauerhaft außer der Vorwiesn auch für andere Veranstaltungen – entsprechend der Statuten der LH München - zur Verfügung steht.

Die Geschäftsstelle wird gebeten, die Empfehlung der ARGE mitzuteilen.

Nächste Sitzung UA Kultur:

Mittwoch, 29. Mai 2024 18.00 Uhr



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

	Protokoll von der Sitzung am 30.04.2024
Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig	
2.2 Bürgerpost an den BA 21	
TOP 1.	8. Vereinbarkeit Mensch und Natur Antragstellerin fordert: - Durchsetzung des Fütterungsverbots für Wasservögel durch die Menschen zur Erhaltung deren Gesundheit und zur Erhaltung einer guten Wasserqualität. - Durchsetzung der Leinenpflicht rund um die Blütenburg. - Holzumzäunung des Weiherteils nördlich der Brücke, um allen Vögeln einen Rückzugsort zu bieten. - Angemessene Toiletten für die Taxifahrer. - Naturverjüngung im Durchblick zulassen. Empfehlung: Weiterleitung an Baureferat-Gartenbau mit der Bitte um Prüfung was sinnvoll und umsetzbar erscheint.
TOP 2.	18. Räume in der Meyerbeerstr. Antragstellerin der Mittagsbetreuung bittet um Unterstützung des BA bezüglich des schlechten Zustandes der Räume der Mittagsbetreuung. Empfehlung: Verweis auf den Interfraktionellen Antrag unter 12.4.
10.	Entscheidungen
TOP 3.	15. Bereitstellung einer Sporthalle für die Koronarsportgruppe des SV Waldeck (Empfehlung Nr. 20-26 / E00622 der Bürgerversammlung vom 01.06.22) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 010830 Der Sportgruppe konnte unter Abstimmung der engen Rahmenbedingungen eine adäquate Belegungszeit zur Verfügung gestellt werden, die seither genutzt wird. Seit Juli 2022 sind die beiden Koronarsportgruppen in der neuen Doppelhalle an der Grundschule Welzenbachstraße, Mittwochs, von 18.30 – 20.00 Uhr untergebracht. Das Referat für Bildung und Sport hat den Wünschen des Vereins weitestgehend entsprochen, damit eine dauerhaft tragfähige Lösung gefunden werden konnte. Empfehlung: Zur Kenntnis



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

11.	Anhörungen
TOP 4.	<p>1. Ausschreibung „Ran an die Stadtteil-Koffer!“ Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24)</p> <p>Mit Hilfe des Einsatzes zweier altersgerechter Methodensets, dem Kita-Stadtteil-Koffer zur Beteiligung von Kindern im Kindergartenalter und dem Kinder-Aktions-Koffer zur Beteiligung von Kindern im Alter von 7 bis 14 Jahren, wird gefragt: Wie erleben Kinder ihren Stadtteil? Was gefällt ihnen gut? Was sollte aus Kindersicht verbessert werden?</p> <p>Das Stadtteilprojekt wird vom Stadtjugendamt ausgeschrieben. Der Koffereinsatz kann aber nur gemeinsam mit dem Bezirksausschuss und der Fachbasis gelingen. Die Kosten für die Abschlussveranstaltungen in Höhe von 6.000,00€ soll der Bezirksausschuss übernehmen.</p> <p>Empfehlung: Der BA 21 und die Fachbasis bewerben sich nicht für den Einsatz des Stadtteilprojekts „Ran an die Stadtteil-Koffer!“ für das Jahr 2025.</p>
TOP 5.	<p>4. Hugo-Fey-Weg: Aufstellung eines umgebauten Seecontainers als Jugendcontainer</p> <p>Der BA 21 wurde von Plan-HAIV-Team 43 aufgefordert bis zum 17.05.2024 eine Stellungnahme zu folgendem Vorgang abzugeben: Aufstellung eines umgebauten Seecontainers (L / B / H = ca. 606 / 244 / 259 cm) als Jugendcontainer im Hugo-Fey-Weg.</p> <p>Empfehlung: Zustimmung</p>
TOP 6.	<p>8. Freiflächen am Kuvert-Fabrik-Spielplatz, Nähe Pasing Arcaden, Josef- Felder-Str. 25: „Tanz. Die. Invasion“, 11.07. – 13.07.24 von 15 – 19 Uhr</p> <p>Tanz. Die. Invasion kommt mit einem Sprinter und hat alle nötigen Requisiten dabei. Es werden 2 Pavillons mit je 3x3 m und jeweils einem Tisch und einer Bank aufgestellt. In einem Pavillon wird eine Musikanlage stehen und es werden einige Sitzwürfel über die Fläche verteilt.</p> <p>Empfehlung: Zustimmung</p>
12.	Anträge und Anfragen



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

TOP 7.	<p>2. SPD, Antrag: Ausbesserung und Aufwertung des Dirtbikepumptracks im Landschaftspark West (Vertagung aus der BA-Sitzung am 09.04.24) Empfehlung: Die Antragssteller*innen ziehen den Antrag zurück. Der Antrag wurde bereits in der Kindersprechstunde vom 10.11.23 gestellt.</p>
14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse	
TOP 8.	<p>2. Kinder- und Jugendhilfeausschuss vom 05.12.23: Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2023 -2027, 1. Investitionsmaßnahmen für Bildungseinrichtungen, Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen, 2. Stellungnahmen der Bezirksausschüsse Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11668</p> <p>Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses des Stadtrates vom 05.12.2023 (VB) Vortrag des Referenten: Wie in der gemeinsamen Sitzung des Bildungsausschusses und des Sportausschusses vom 06.12.2023.</p> <p>Antrag des Referenten: Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss empfiehlt, dem Antrag des Referenten in der gemeinsamen Sitzung des Bildungsausschusses und des Sportausschusses zuzustimmen.</p> <p>Die Anregungen des Bezirksausschusses 21 vom 03.05.2023 wurden bei der MIP-Fortschreibung 2023-2027 behandelt.</p> <p>Empfehlung: Zur Kenntnis</p>
TOP 9.	<p>3. Vollversammlung vom 20.12.23: Schul- und Kitabauoffensive – 5. Schulbauprogramm Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12448 Themenkomplex Schulzentrum Pfarrer-Grimm-Straße i.V.m. dem Standort Prof.- Eichmann-Straße</p> <p>Fünftes Schulbauprogramm in Planung. BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05703 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 21 – Pasing-Obermenzing vom 25.07.2023</p> <p>Der BA 21 fordert, dass vor weiteren Entscheidungen zur Bebauung die Prüfung des Alternativstandortes für die Feuerwache und der mögliche Erwerb des Grundstücks an der Zwiedineckstraße abgewartet werden.</p> <p>Antwort des Referates für Bildung und Sport: „Um den Schulstandort an der Pfarrer-Grimm-Straße zu entlasten und damit die Möglichkeiten zu schaffen, alle Bedarfe in der notwendigen Größenordnung unterzubringen, soll eine Schulart an den Standort Bauseweinallee/Weinschenkstraße verlegt werden. Für die planungsrechtliche Umsetzbarkeit wurde bereits ein</p>



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

	<p>Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan gefasst. Auf Grund der bekannten Standortbedingungen muss die Prüfung der auszulagernden Schulart noch ergebnisoffen erfolgen und wird derzeit konkretisiert.</p> <p>Der Kauf des an den Schulcampus Pfarrer-Grimm-Straße angrenzenden Grundstücks an der Zwiedineckstr., das den Standort zusätzlich entlasten könnte, wurde in der Vergangenheit mehrfach durch die Landeshauptstadt München erfolglos versucht.</p> <p>Es ist zudem völlig offen, ob dies jemals gelingen wird. Sodass ein Abwarten in diesem Kontext der dringend notwendigen Entlastung des Schulcampus Pfarrer-Grimm-Straße keine Option ist.</p> <p>Der Antrag Nr. 20-26 / B 05703 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 21 – Pasing-Obermenzing vom 25.07.2023 ist damit satzungsgemäß behandelt.“</p> <p>Empfehlung: Zur Kenntnis.</p>
TOP 10.	<p>11. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.04.24: „Wohnen in München VIII, Erfahrungsbericht für das Jahr 2023; Programm „Bezahlbares Wohnen und Leben in München“, Erfahrungsbericht für das Jahr 2023. Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13054</p> <p>Im 1. Erfahrungsbericht zu „Wohnen in München VII“ stehen die bisherigen Kenn- daten zu „Wohnen in München“ (u.a. genehmigte Wohnungen, Fertigstellungen, Baurechtsschaffung, geförderte und gebundene Wohnungen, Grundstückvergaben) im Vordergrund der Berichterstattung. Darüber hinaus werden erstmalig auch zusätzliche Kenndaten und Projekte dargestellt. Neben dem Schwerpunkt der Wohnrechtschaffung stehen folgende Themen im Vordergrund:</p> <ul style="list-style-type: none">. Wohnungssuchende Haushalte und Wohnungsvergaben. Wohnungsbestand. Klimaschutz und Qualitäten im Wohnungsbau <p>Empfehlung: Zur Kenntnis.</p>
TOP 11.	<p>12. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.04.24: Werkwohnungen für Beschäftigte der Daseinsvorsorge in München Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13084</p> <p>Entscheidungsvorschlag: Beschluss des SOBON-Modells Werkwohnungsbau. Beschluss des Förderprogramms Werkwohnungsbau-Daseinsvorsorge.</p> <p>Das SOBON-Modell Werkwohnungsbau-Daseinsvorsorge wird abschließend folgendermaßen zusammengefasst: Adressat*innen</p> <ul style="list-style-type: none">. Staatsbedienstetenwohnungsbau: Bsp.: Stadibau, BimA. Kommunale Daseinsvorsorge: Bsp.: SWM. Private Daseinsvorsorge z.B. aus den Bereichen Gesundheit, Ver- und Entsorgung



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

- . Verpflichtungen für Werkwohnungen für mindestens 40 Jahre
- . Maximale durchschnittliche Erstvermietungsmiete für Bindungsquote (mindestens 70% der neuen Wohnungen): 15,00 € je m² Wfl.
- . Mietspiegelmiete für die weiteren neuen Wohnungen (maximal 30 % der Wohnungen)
- . Vergabe von mind. 70% der Werkwohnungen an maximal Einkommensstufe III + 50 %

Durch die nun dem Stadtrat vorgelegte Leitlinie für die Daseinsvorsorge wird auch den Münchner Kliniken ermöglicht, Werkwohnungen auf eigenen Grundstücksflächen zu errichten. Weitergehende Vorgaben bei der Vergabe von städtischen Grundstücken sind derzeit nicht geplant.

Empfehlung: Zur Kenntnis

TOP 12.

14. Bildungsausschuss vom 30.04.24:

Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für die öffentlichen Realschulen und Gymnasien

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12748

Die Stellungnahme des BA 21 vom 03.04.2024 für den Bildungsausschuss des Stadtrates am 30.04.2024 (VB) wurde aufgenommen.

Entscheidungsvorschlag: Der Bedarf eines neuen 6-zügigen Gymnasiums in Langwied (Dreilingsweg) im 21. Stadtbezirk wird bestätigt. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten, das bereits begonnene Bebauungs-Planverfahren weiter voranzubringen.

Anhörung der Bezirksausschüsse

BA 21 Pasing-Obermenzing

1. Der BA 21 kritisiert ausdrücklich die Vorgehensweise des Referat Bildung und Sport, Klassenraumdefizite im Realschulbereich und Gymnasialbereich mit schulorganisatorischen Maßnahmen (Wanderklassen, Umnutzung von Fachlehrsälen etc.) zu kompensieren.

Das RBS antwortet wie folgt: Es handelt sich dabei um keine explizite Vorgehensweise. Vielfach ergaben sich Umnutzungen oder Wanderklassen aus Bedarfsspitzen und sollen kein Dauerzustand sein. Zudem entstanden und entstehen zusätzliche Flächenbedarfe aufgrund geringerer Klassenstärken und pädagogischer Änderungen wie jüngst die Rückkehr zum G9. Die Münchner Schulentwicklungsplanung ist darauf ausgerichtet, die Raumdefizite mittel- bis langfristig aufzulösen. Bei entsprechenden Rahmenbedingungen hinsichtlich Haushalts und Personalbereitstellung kann dies früher oder später gelingen.



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

2. Der BA 21 lehnt die Formulierung auf Seite 4, letzter Absatz: „Die Prognose der Geburten ergibt sich aus den zukünftigen Elternjahrgängen und der zu erwartende Fertilität der Mütter“, ab und fordert diese zu streichen.“

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Verfasser der genannten Textpassage, hat den Satz wie folgt geändert: Die Prognose der Geburten ergibt sich aus der Zahl der potenziellen Eltern und der zu erwartenden Kinderzahl je Frau.

3. Die vorgesehenen Maßnahmen werden grundsätzlich begrüßt, reichen aber – vor allem, was die zeitliche Perspektive betrifft – bei weitem nicht aus.

A: Realschulplanung:

- Anne-Frank-Realschule soll auf 5 Züge erweitert werden
- Die Städtische Carl-Spitzweg-Realschule (Stadtbezirks 23) könnte auf 5 Züge erweitert werden. Der BA 21 bekräftigt seine dazu gefassten – mehrheitlichen – Beschlüsse: Freihaltung von jeglicher Bebauung des Erdbeerfeldes.

Eine weitere Flächensicherung für eine weiterführende Schule wäre im Bereich Langwied je nach Bedarf möglich.

Mehr Informationen zu den Planungen sind in der Anlage 2, Übersicht West (Seite 56-60) in den jeweiligen Datenblättern der Realschule nachzulesen.

B: Planung Gymnasium:

- Das Max-Planck-Gymnasium wird ebenso erweitert und befindet sich bereits in Planung
- Für das Karls gymnasium ist eine Erweiterung auf insgesamt 4 Züge G9 in Planung
- Das Städt. Bertolt-Brecht-Gymnasium soll je nach Machbarkeit nach Lernhaus G9 und ggf. einen Zug ergänzt werden.
- Das 6-zügige Gymnasium in Obermenzing Dreilingsweg (nicht Langwied) wurde in das 5. Schulbauprogramm aufgenommen.

Mehr Informationen zu den Planungen sind in der Anlage 1, Übersicht West (Seite 88-107).

Der BA 21 wünscht bei Anhörungen die Aktualisierung der Datenblätter, z.B.:

„Das Karls gymnasium befindet sich schon seit Schuljahr 22/23 im Bau.“

Das RBS teilt mit, dass die gewünschte textliche Aktualisierung zum Karls gymnasium umgesetzt wurde.

Der BA 21 wünscht darüber hinaus Auskunft zu folgenden Fragenstellungen:

- Wie viele Gastschüler*innen aus dem Landkreis München besuchen die Realschulen bzw. Gymnasien im Stadtbezirk 21?
- Wie viele Schüler*innen des Stadtbezirks 21 pendeln in eine Realschule bzw. in



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

ein Gymnasium in den angrenzenden Landkreis München.?

- Wie viele Schüler*innen aus dem Zuständigkeitsbereich des BA 21 werden an den Schulen des BA 21 abgelehnt?

Das RBS teilt mit: Es besuchten im Schuljahr 2022/2023 248 Gastschüler*innen ein Gymnasium und 49 Gastschüler*innen eine Realschule im 21 Stadtbezirk. Es liegen keine Daten nach Stadtbezirken zu dem auspendelnden Schüler*innen vor.

Ebenso kann im Rahmen der Beschlussvorlage nicht ermittelt werden, wie viele Schüler*innen aus dem BA 21 an den Schulen des BA 21 abgelehnt wurden.

4. Anmerkung zu der mangelhaften Klassenraumversorgung

Der BA 21 kann Planungen, die für 2036 eine rechnerische Bedarfsdeckung bei Gymnasien feststellen nicht akzeptieren. Dies würde bedeuten, dass mindestens 2 Schülergenerationen nur unter eingeschränkten Bedingungen zur Schule gehen können. Auch für den Realschulbereich ist die Aussage, dass voraussichtlich ab 2029 die Bedarfsabdeckung erreicht wird, nicht akzeptabel.

Um Wanderklassen und Fehlbelegung von Fachräumen zu vermeiden, muss frühzeitig mit der Planung und dem Bau von Pavillonanlagen begonnen werden.

Das RBS weist darauf hin, dass das Raumdefizit bereits derzeit mit Pavillonanlagen kompensiert wird. Mit den geplanten Neubauten, Erweiterungen und Instandsetzungen wird erreicht, die zusätzlichen demografischen Bedarfe abzudecken, die Raumdefizite gleichzeitig kontinuierlich abzuschmelzen und die Schulbauten zu modernisieren. Mit anderen Worten, die Versorgungssituation verbessert sich insgesamt. Sollen punktuell weitere Pavillonanlagen erforderlich sein, werden diese frühzeitig begonnen.

5. Schulentwicklungsplan und Bebauung Erdbeerwiese:

Der BA 21 bekräftigt seine dazu gefassten – mehrheitlichen - Beschlüsse: Freihaltung von Bebauung. Er hält diese Forderung ausdrücklich aufrecht und fordert diesen Punkt in die Beschlussvorlage in den Antrag des Referenten aufzunehmen.

Ein Beschluss zur Schulentwicklung kann keine Forderungen in den Antrag des Referenten aufnehmen, die den Zuständigkeitsbereich des Referates für Stadtplanung und Bauordnung betreffen.

Deshalb kann die Beschlussvorlage auch nicht entsprechend ergänzt werden. Diese Forderung des BA 21 wird abgelehnt.

„Falls die LH München bei ihrer Planung bleibt – Bebauung mindestens mit einer Realschule – fordert der BA 21, dass zuvor die Sportflächen verlegt werden, um



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

einen uneingeschränkten Sportbetrieb aufrechtzuerhalten. Des Weiteren möchten wir auf den Mangel an verfügbaren Sportflächen im Bereich des BA 21 hinweisen, der die Notwendigkeit der frühzeitigen Verlegung der Sportflächen unterstreicht.

Die Aussagen zur Carl-Spitzweg Realschule (Seite 57 der Vorlage) bestätigt die Haltung des BA 21.

Empfehlung: Zur Kenntnis

15. Post an den BA

15.1 von der Stadtverwaltung

15.1.2. Baureferat

TOP 13.

2. Orangene Sitzbänke in Obermenzing

Antwort Arbeitsgruppe: „Gestaltung öffentlicher Raum, Kulturbaufonds“
Erläuterung über die Aufstellung orangener Bänke bei Schloss Blumenburg und einer Bank im Austausch an der Ecke Frauendorfer-/Verdistraße nahe Bücherschrank.

...“ Die gewünschte Bank am Durchblick beim Schloss Blumenburg in Obermenzing kann nach Auskunft der Hauptabteilung Tiefbau nicht realisiert werden, da sich dieser Standort nicht auf einer Fläche der LHM befindet. Auch im Falle einer Zustimmung des Grundeigentümers kann keine Erstaufstellung und der Unterhalt für Bänke auf Privatgrund übernommen werden, da jede Aufstellung einzelvertraglicher

Regelung zur Kostenübernahme, zu Unterhaltsfragen und zu Haftungsfragen bedürfen würde.“

...“Für den vierten Standort an der Ecke Frauendorfer-/Verdistraße Nähe Bücherschrank ist beim Baureferat noch kein Antragschreiben eingegangen. Eine Prüfung hat aber bereits ergeben, dass die bestehende Bank ausgetauscht werden könnte. Wir empfehlen jedoch die Aufstellung einer weiteren Bank, da genügend Platz vorhanden ist und aufgrund des vorhandenen Bücherschranks auch der Bedarf für eine zweite Bank gegeben scheint.“

Empfehlung: Der BA begrüßt die Aufstellung einer zweiten Bank in orange. Der BA-Vorsitzende wird gebeten die noch fehlende Antragstellung vorzunehmen.

TOP 14.

5. Pasing-Obermenzing – zu wenig Möglichkeiten Basketball zu spielen

Antwort Baureferat an Antragsteller: „Das Anbringen eines zweiten Korbes auf dem nahegelegenen Streetballfeld am Bertha-von-Suttner-Weg ist aus spieltechnischen



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

	<p>Gründen leider nicht möglich, da das ca. 12 x 12 m große Streetballfeld nur für einen Korb ausgelegt ist und die Spieler sich auf dem kleinen Feld gegenseitig behindern würden.“</p> <p>Empfehlung: Zur Kenntnis</p>
15.1.4.	Referat für Stadtplanung und Bauordnung
TOP 15.	<p>4. Freseniusstr. 47: Schulbauoffensive, Schulbau mit Mensa und Fachräumen</p> <p>Der Bauantrag vom 04.08.2023 nach Plan Nr. 2023-015083 sowie Freiflächengestaltungsplan Nr. 2023-015083 und Baumbestandsplan Nr. 2023-015083 mit Handeintragungen vom 28.02.2024 wird hiermit unter folgender aufschiebender Bedingung als Sonderbau genehmigt: I. Aufschiebende Bedingung Standsicherheit, II. Baumschutzrechtliche Gestattung, Gebäudeklasse 3 eingestuft, Brandschutznachweis.</p> <p>Auflagen: Anzahl von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge erforderlich: 9 Anzahl von Abstellplätzen für Fahrräder erforderlich: 270</p> <p>Empfehlung: Zur Kenntnis</p>
15.1.6.	Sozialreferat
TOP 16.	<p>1. Zuschuss für die Quartiersarbeit Die Mitterfelder gGmbH (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00391 der Bürgerversammlung vom 19.03.24)</p> <p>Antwort Sozialreferat an Antragsteller: „In der Sozialausschusssitzung vom 14.12.2023 auf Antrag der SPD /Volt-Fraktion und der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste wurde beschlossen, dass der Träger Die Mitterfelder gGmbH sein bestehendes Angebot der Quartiersarbeit um die Stelle einer Pflegefachkraft und einer zusätzlichen halben Stelle einer Haushalthilfe erweitern kann.</p> <p>Die Smartphone- bzw. Handysprechstunde für die Senior*innen im Quartier Mitterfeldstraße soll auf jeden Fall fortgesetzt werden. Auch hierzu finden bereits Bewerber*innengespräche statt, um wieder eine persönlich geeignete und fachlich versierte Person zu gewinnen.“</p> <p>Empfehlung: Zur Kenntnis</p>
15.1.7.	Referat für Bildung und Sport
TOP 17.	<p>1. Präsentation Münchner Kitaförderung</p> <p>Freiwillige städtische Förderung für Münchner Kindertageseinrichtungen.</p> <p>Die Informationsveranstaltung fand online per WebEx am 10.04.2024 von 18.00 –</p>



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermerzing

	<p>19.00 Uhr statt.</p> <p>Anerkennungsfähige Ausgaben: Personalkosten, zentrale und einrichtungsbezogene Verwaltungskosten, Mietkosten, Instandhaltung, Sachausgaben und laufende Betriebskosten.</p> <p>Die Kosten für Verpflegung und Hauswirtschaft sind mit einem Betrag von bis zu 3,50 € pro belegten Platz pro Tag anrechnungsfähig. Voraussetzung ist, dass das Kind mindestens eine warme Mittagsverpflegung sowie eine weitere Mahlzeit erhält.</p> <p>Empfehlung: Zur Kenntnis</p>
TOP 18.	<p>2. Turnhallenbenutzung während der Ferien (Anfrage Nr. 14-20 / Q 00543 der Bürgerversammlung vom 12.06.18)</p> <p>Antwort RBS an Antragstellerin:“ Alle städtischen Schulsporthallen werden außerhalb der Unterrichtszeiten für den Vereins- oder Breitensport zur Verfügung gestellt.</p> <p>Das Angebot richtet sich allerdings an Vereine, kommerzielle Sportanbieter*innen sowie Privat- oder Betriebssportgruppen. Eine Überlassung der Schulsporthallen an Einzelpersonen ist nicht möglich. Zu beachten ist auch, dass in den Schulferien oft eine Grundreinigung oder Instandhaltungsmaßnahmen stattfinden, so dass eine Nutzung in den Ferien in vielen Fällen ausgeschlossen ist.</p> <p>Die späte Antwort zu Ihrer Anfrage bitten wir zu entschuldigen.“</p> <p>Empfehlung: Zur Kenntnis</p>
16. Sonstiges	
16.1. Termine	
TOP 19.	Nächste UA-Sitzung am 28.05.2024 um 18 Uhr, Rathaus Pasing, Zimmer 040



Unterausschuss Budget

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung am 29. April 2024

Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig.

TOP 1: 10.1 Antrag: Heimat- und Volkstrachtenverein D' Würmtaler Menzing e.V.; Zuschuss für Anschaffung von Trachten in Höhe von 6.876,00 €

einstimmige Empfehlung:

Erneute Vertagung. Der BA bittet um einen vergleichbaren Kostenvoranschlag oder Preisgegenüberstellungen.

TOP 2: 10.2 Antrag: Turn- und Sportclub Obermenzing e.V.; Zuschuss für Anschaffung von vier TW-Ausrüstungen in Höhe von 5.718,00 €

Der Verein hat in den vorangegangenen Jahren 2021 / 2022 / 2023 bereits Zuschüsse erhalten.

einstimmige Empfehlung:

Der Verein hat auf Nachfrage bisher nicht reagiert. Erneute Vertagung und Einladung eines Vertreters in die nächste UA-Sitzung.

TOP 3: 10.4 Antrag: Schützengilde Krautgarten 1953 e.V. auf Zuschuss für Aufstellung einer mobilen Toilette von Mai - Dezember 24 in Höhe von 500,00 €

einstimmige Empfehlung:

Zustimmung in beantragter Höhe; jedoch nur mehr für das Jahr 2024.

TOP 4: 10.8 Antrag: Verein Pasinger Mariensäule e.V. auf Zuschuss für Pasinger Christkindlmarkt vom 30.11. - 22.12.24 in Höhe von 7.500,00 €

einstimmige Empfehlung:

Vertagung und Einladung einer Vertretung in die nächste UA-Sitzung.

TOP 5: 10.9 Antrag: Münchner Volkshochschule, Stadtbereich West auf Zuschuss für Ausstellung "Café Exter - Der Weg zur Abstraktion" vom 01.07. - 30.09.24 in Höhe von 1.875,00 €

einstimmige Empfehlung:

Vertagung und Einladung einer Vertretung in die nächste UA-Sitzung.

TOP 6: 10.12 Antrag: Förderverein der Grundschule Peslmüllerstraße e.V. auf Zuschuss für Anschaffung von Büchern für die Schulbücherei und 50-Jahr-Feier im September / Oktober 2024 in Höhe von 4.800,00 €

einstimmige Empfehlung:

Vertagung und Einladung einer Vertretung in die nächste UA-Sitzung.

TOP 7: 10.13 Antrag: Elternbeirat der Grundschule an der Bäckerstraße auf Zuschuss für Schule mal anders - Projektstage vom 04. - 06.06.24 in Höhe von 1.500,00 €

einstimmige Empfehlung: Zustimmung in beantragter Höhe

TOP 8: 10.4 Antrag: Initiative "Wunderbuch" auf Zuschuss für Theaterreise "Wunderbuch" vom 01.10.24 - 30.09.25 in Höhe von 3.200,00 €

einstimmige Empfehlung:

Die Vertreter der drei Schulen werden gebeten, kurzfristig eine Stellungnahme / Einschätzung zu der Theateraufführung zu geben.

TOP 9: Finanzierung von BA-eigenen Veranstaltungen

einstimmige Empfehlung:

Für das Kinderfest 2024 werden 2.000,- € bereitgestellt.

Seniorenempfang auf der Vorwiesn und Bürgerempfang auf der Vorwiesn:
Voraussichtlich 3.500,- € bzw. 5.000,- €; der UA verweist jedoch auf gesonderte Besprechung diese Woche zum Thema Vorwiesn.

nächster Sitzungstermin:

Montag, 3 Juni 2024, **18.00 Uhr**, Rathaus Pasing